

50 Jahre Naturfreunde Thalhausen e.V.



Wann : 13. Juni 2026 ab 14:00 Uhr

Wo : am Dorfgemeinschaftshaus

14:00 Uhr: Eröffnung mit Begrüßung der Gäste

14:30 Uhr: **Nachmittagsprogramm**
Informationsstände

- Naturfreunde Thalhausen e.V.
- Ameisenschutzware e.V.
- Rehkitzrettung e.V.
- Wald-und-Wildschule

Für die Kids

- Spaziergang mit den Alpakas
- Barfuß-Parcours
- Spielplatz
- Stockbrot

15:30 Uhr: **Falknerei Bad Marienberg**
Flugschau

Rehkitzrettung
Vorführung Drohnen-Kitzrettung

18:00 Uhr: **Abendprogramm**
„Gezwitscher an der Tränke“
bei Würstchen, Bier und Live-Musik
es spielen „Die-Steiner“



Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Naturfreunde Thalhausen e.V.

NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Polizei Tel.: 110
 Feuerwehr Tel.: 112
 Rettungsdienst/Notarzt Tel.: 112
 Krankentransport Tel.: 19 222
 Polizeiinspektion
 Straßenhaus Tel.: 02634/95 20
 Giftnotruf Tel.: 06131 / 19 240
 Kinder- und Jugendtelefon
 im Landkreis Neuwied 0800/111 03 33
 (kostenlos)
 Frauennotruf Neuwied Tel.: 02631/9478906
 oder per E-Mail . neuwied@notruf-westerburg.de

Bereitschaftsdienste

(alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis

im Marienhaus Klinikum St. Elisabeth

Friedrich-Ebert-Str. 59, 56564 Neuwied

Montag + Dienstag Geschlossen

Mittwoch 14:00–22:00

Donnerstag Geschlossen

Freitag 16:00–22:00

Samstag 09:00–22:00

Sonntag 09:00–22:00

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Kinderärztliche

Bereitschaftsdienstzentrale Neuwied

am Elisabeth-Krankenhaus in Neuwied

Wochenende

und mittwochs 02631 / 821 030

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Notrufnummer: 0180 5040308
 (zu den üblichen Telefonarifen)

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr,

Mi. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr. An Feiertagen 8.00 Uhr

bis zum nachfolgenden Tag 8.00 Uhr. An Feiertagen

mit Brückentagen von Do. 8.00 Uhr - Sa. 8.00 Uhr.

Weitere Informationen können Sie unter

www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Einheitliche augenärztliche Notrufnummer für

den Kreis Neuwied: 0180 5112060

Apotheken

Notdienst der Apotheken unter 0 800 002 283 3

(vom Festnetz) und 22 833 (vom Handy)

Unter diesen Telefonnummern werden Ihnen jederzeit die nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angesagt.

Den Notdienst können Sie auch im Internet abrufen unter:

1.) www.lak-rlp.de nach Eingabe der Postleitzahl (PLZ) Ihres Standortes werden die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

2.) www.apotheken.de nach Eingabe Notdienst „suchen“ und Angabe der PLZ werden die dienstbereiten Apotheken angezeigt.

Pflegestützpunkte in der VG

Rengsdorf-Waldbreitbach

In allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung

Termin nur nach telefonischer Absprache

Für die ehemalige VG Waldbreitbach

Pflegestützpunkt Asbach

Hospitalstraße 8, 53567 Asbach

Bettina Höcker, Sarah Berger Tel. 02683 – 94 77-184

Tina Kutzner Tel. 02683 – 94 77-186

Für die ehemalige VG Rengsdorf

Pflegestützpunkt Puderbach

Barentoner Straße 2, 56305 Puderbach

Achim Krokowski Tel. 02684 – 850-178

Sabine Grimm Tel. 02684 – 850-170

Sozialstation Straßenhaus Tel. 02634/42 10

Wasserversorgung - Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen, Bonefeld, Hardert, Kurtscheid, Meinborn, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-520

nach Dienstschluss 0171/3893635

Für den Versorgungsbereich: Datzeroth,

Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und

Roßbach Handy 0175-2021648

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid,

Ehlscheid, Hümmerich und Melsbach

Kreiswasserwerk Neuwied (Stadtwerke)

..... 02631/850

Abwasserbeseitigung -

Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen,

Bonefeld, Ehlscheid, Hardert, Hümmerich,

Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend,

Oberraden, Rengsdorf,

Rüscheid, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-525

nach Dienstschluss 0171/7597500

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid,

Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen, Waldbreit-

bach und Roßbach, Handy: 0175/2022802

Entstörungsdienste

Gasversorgung

Melsbach, Stadtwerke Neuwied ... 02631/850

Entstördienst bei Notfällen und technischen

Störungen

Erdgasversorgung

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

..... 0261/2999-55

Stromversorgung

Alle Ortsgemeinden außer Melsbach:

Stromversorgung

(kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 79 62 787

Einspeisung 069 / 80 88 - 00 21

Kundenhotline

(kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 47 47 488

Kabel-TV/Internet KEVAG

Telekom GmbH 0261/20162-222

Verbandsgemeindeverwaltung

Westerwaldstraße 32 - 34,

56579 Rengsdorf

oder Postfach 1141,

56576 Rengsdorf

Tel. 02634/610,

Fax. 02634/61 119

E-Mail: info@vg-rw.de

E-Mail Bürgerbüro: buergerbuero.rengsdorf@vg-rw.de

E-Mail VG-Kasse: vg-kasse@vg-rw.de

Internet: www.rengsdorf-waldbreitbach.de

Dienstzeiten der Verbandsgemeindever-

waltung Rengsdorf-Waldbreitbach

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag und Dienstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 - 18.00 Uhr

Verwaltungsstelle Waldbreitbach

Neuwieder Straße 28,

56588 Waldbreitbach,

Tel.: 02634 / 61-124

E-Mail Bürgerbüro Waldbreitbach

buergerbuero.waldbreitbach@vg-rw.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag von 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Nebenstelle Anhausen:

Dienstag von 13.30 - 16.30 Uhr

Tel. 02634/61-428

Öffnungszeiten Tourist-Information

in Rengsdorf

Siehe Dienstzeiten der

Verbandsgemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Tourist-Information

in Waldbreitbach

Siehe Rubrik: Aktuelles vom Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Öffnungszeiten der Bücherei in Rengsdorf

(Tel. 02634/61-118)

Montag von 08.00 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.30 Uhr

Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden

Bürgermeister Pierre Fischer

Während der regulären Dienstzeit

nach Vereinbarung 02634/61-102

Polizeibezirksbeamte

Sprechzeiten im Büro in Rengsdorf finden derzeit nicht statt. Der Bezirksbeamte Florian Stähler ist bei der PI Straßenhaus erreichbar. Terminvereinbarung unter Tel.: 02634/952-250.

Sprechzeiten im Büro in Waldbreitbach, Bezirksbeamter Florian Stähler, NUR nach Terminvereinbarung unter Tel. 02634/952-250

(donnerstags von 09.00 bis 17.00 Uhr/ Tel. in Waldbreitbach 02634/61-434).

Flüchtlingskoordinatorin

Georginah Nussbaumer

Sprechzeiten jeden Donnerstag von 10.30 bis

11.30 Uhr im Bürgerbüro Waldbreitbach oder

nach vorheriger Absprache,

Telefon: 02634/61-433

Schiedsgerichtsbezirke im Bereich

der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden

Bonefeld, Ehlscheid, Hardert, Kurtscheid,

Melsbach und Rengsdorf:

Dr. Martin Schilling,

Im Schauinsland 33,

56579 Rengsdorf

Tel. 02634/8867

E-Mail: martin.g.schilling@web.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemein-

den Anhausen, Meinborn, Rüscheid,

Thalhausen, Hümmerich, Oberhonnefeld-

Gierend, Oberraden und Straßenhaus:

Martina Reupke,

Breite Straße 20,

56579 Hardert

Tel. 02634/2728

E-Mail: bemareupke@t-online.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden

Breitscheid, Datzeroth, Hausen, Nieder-

breitbach, Roßbach und Waldbreitbach:

Rolf-Hans Coers, Roßbacher Straße 17a,

53547 Breitscheid

Tel. 02638/949444

Sicherheitsberater für Seniorinnen

und Senioren (SfS)

Joachim Noll

Mobil..... 0176 95569007

E-Mail SfS.RW@t-online.de

Ulrich Schmitz

Mobil..... 0151 53831045

E-Mail sicher-mit-uli@t-online.de

oder über die Verwaltung per E-Mail:

ordnungsamt@vg-rw.de

Gleichstellungsbeauftragte der Verbands-

gemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Heike Kurz

Telefon 02634 / 61-103

Telefax 02634 / 61-119

E-Mail gleichstellungsbeauftragte@vg-rw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

EIN STARKES WIR!



WIR SIND

RENGSDORF-WALDBREITBACH

20. + 21. JUNI 2026

VERBANDSGEMEINDETAGE IN WALDBREITBACH

**EINTRITT
FREI!**

10 bis 18 Uhr
+ Samstagabend



Über 130 Stände

Kostenloser Shuttlebus
aus den Ortsgemeinden

Genussmeile an der Wied

Kids Fun Zone
mit Ponyreiten & Hüpfburgen

Abendveranstaltung – Sa.
Public Viewing & Ballonglücken

Hubschrauber-Rundflüge – So.
mit Fly & Help

Sport & Spaß Mitmachaktionen



www.vgtage-rw.de

EIN STARKES WIR!


 Verbandsgemeinde
 Rengsdorf-Waldbreitbach
EINE STÄRKERE STÜTZE WESTERWALD
 AN RHEIN UND SAAR


aktiv Zukunft gestalten

 Wirtschaftsforum
 VG Rengsdorf-Waldbreitbach e.V.

 KOSTENLOSER
 SHUTTLEBUS
 aus den
 Ortsgemeinden

WIR SIND
 RENGSDORF-WALDBREITBACH

 EINTRITT
 FREI!
 10 bis 18 Uhr
 + Samstagabend

20. + 21. JUNI 2026

VERBANDSGEMEINDETAGE IN WALDBREITBACH
Samstag 20.06.2026

SHUTTLEBUS 1

 9:30 Uhr **Anhausen** Bhst. Sparkasse
 9:35 Uhr **Meinborn** Gedenkstein
 9:40 Uhr **Thalhausen** Bhst. Brunnen (Ortsmitte)
 9:45 Uhr **Rüscheld** Bhst. Bamberger
 9:55 Uhr **Oberhonnefeld-Gierend** Weyerbuscher Weg
 (bei Schmitt Peterslahr)
 10:00 Uhr **Oberraden** Bhst. B256 ggü. Gewerbegebiet
 10:05 Uhr **Straßenhaus** Marktplatz
 10:25 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 10:30 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

SHUTTLEBUS 2

 9:30 Uhr **Hardert** Burplatz
 9:35 Uhr **Rengsdorf** Bhst. Friedrich-Ebert-Str.
 9:40 Uhr **Melsbach** Bhst. Ortsmitte
 9:50 Uhr **Ehlscheid** Bhst. Ortsmitte
 9:55 Uhr **Kurtscheid** Bhst. Kornbitze
 10:25 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 10:30 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

Rückfahrt

 13:30 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 13:35 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

SHUTTLEBUS 1

 12:30 Uhr **Anhausen** Bhst. Sparkasse
 12:35 Uhr **Meinborn** Gedenkstein
 12:40 Uhr **Thalhausen** Bhst. Brunnen (Ortsmitte)
 12:45 Uhr **Rüscheld** Bhst. Bamberger
 12:55 Uhr **Oberhonnefeld-Gierend** Weyerbuscher Weg
 (bei Schmitt Peterslahr)
 13:00 Uhr **Oberraden** Bhst. B256 ggü. Gewerbegebiet
 13:05 Uhr **Straßenhaus** Marktplatz
 13:25 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 13:30 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

SHUTTLEBUS 2

 12:30 Uhr **Hardert** Burplatz
 12:35 Uhr **Rengsdorf** Bhst. Friedrich-Ebert-Str.
 12:40 Uhr **Melsbach** Bhst. Ortsmitte
 12:50 Uhr **Ehlscheid** Bhst. Ortsmitte
 12:55 Uhr **Kurtscheid** Bhst. Kornbitze
 13:25 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 13:30 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

Rückfahrt

 17:30 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 17:35 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

Sonntag 21.06.2026

SHUTTLEBUS 1

 9:00 Uhr **Anhausen** Bhst. Sparkasse
 9:05 Uhr **Meinborn** Gedenkstein
 9:10 Uhr **Thalhausen** Bhst. Brunnen (Ortsmitte)
 9:15 Uhr **Rüscheld** Bhst. Bamberger
 9:25 Uhr **Oberhonnefeld-Gierend** Weyerbuscher Weg
 (bei Schmitt Peterslahr)
 9:30 Uhr **Oberraden** Bhst. B256 ggü. Gewerbegebiet
 9:35 Uhr **Straßenhaus** Marktplatz
 9:55 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 10:00 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

SHUTTLEBUS 2

 9:00 Uhr **Hardert** Burplatz
 9:05 Uhr **Rengsdorf** Bhst. Friedrich-Ebert-Str.
 9:10 Uhr **Melsbach** Bhst. Ortsmitte
 9:20 Uhr **Ehlscheid** Bhst. Ortsmitte
 9:25 Uhr **Kurtscheid** Bhst. Kornbitze
 9:55 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 10:00 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

Rückfahrt

 13:00 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 13:05 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

SHUTTLEBUS 1

 12:00 Uhr **Anhausen** Bhst. Sparkasse
 12:05 Uhr **Meinborn** Gedenkstein
 12:10 Uhr **Thalhausen** Bhst. Brunnen (Ortsmitte)
 12:15 Uhr **Rüscheld** Bhst. Bamberger
 12:25 Uhr **Oberhonnefeld-Gierend** Weyerbuscher Weg
 (bei Schmitt Peterslahr)
 12:30 Uhr **Oberraden** Bhst. B256 ggü. Gewerbegebiet
 12:35 Uhr **Straßenhaus** Marktplatz
 12:55 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 13:00 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

SHUTTLEBUS 2

 12:00 Uhr **Hardert** Burplatz
 12:05 Uhr **Rengsdorf** Bhst. Friedrich-Ebert-Str.
 12:10 Uhr **Melsbach** Bhst. Ortsmitte
 12:20 Uhr **Ehlscheid** Bhst. Ortsmitte
 12:25 Uhr **Kurtscheid** Bhst. Kornbitze
 12:55 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 13:00 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

Rückfahrt

 17:00 Uhr **Waldbreitbach** Sporthalle
 17:05 Uhr **Waldbreitbach** Kolpinghaus

www.vgtage-rw.de

Melde Deinen Verein und sei dabei!



Unsere Verbandsgemeinde lebt von Eurem Engagement und Leidenschaft. Ihr bringt Menschen zusammen und setzt Euch für gemeinsame Ziele ein. Durch Euch wird unsere Verbandsgemeinde bunt und der Zusammenhalt wird gestärkt.

Hierfür möchten wir uns bei Euch bedanken und Euch die Möglichkeit geben, noch sichtbarer zu werden.

Nutzt die Gelegenheit und präsentiert Euch und Euren Verein kostenlos auf unserer Homepage.

Das Anmeldeformular findet ihr unter



Scan me! 

<https://www.rengsdorf-waldbreitbach.de/touristik-freizeit/vereinsregister/verein-melden/>

Hier könnt ihr euch schnell und einfach registrieren.

Infos Vereine: Sarah Brettnacher
(02634/61-141 - sarah.brettnacher@vg-rw.de)

Infos Vereinsregister: Sabine Blasius
(02634/61-123 - sabine.blasius@vg-rw.de)

Brunnenfest in Jahrsfeld



Vom 04.07.2026 bis 05.07.2026

Wir bieten an: Leckeres aus der Grillpfanne und Fritteuse
Halver Hahn (Röggelchen mit mittelaltem Gouda und Zwiebel und Gurke)

Sonntag ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen mit selbstgebackenen Kuchen der Dorffrauen

Kölsch aus dem Pittermännchen • Bitburger Pils
Weizenbier in 0,33 Liter Flaschen

Alkoholfreie Getränke

Samstag ab 18.00 Uhr • Sonntags ab 11.00 Uhr

Ab 13.00 Uhr Live Konzert mit Manfred und Melanie Düllberg mit Kölscher Musik und mehr

Die Dorfgemeinschaft Jahrsfeld würde sich über regen Besuch freuen.

Bürger fahren Bürger



in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Ehrenamtliche Fahrer/innen fahren Sie zu ...

Apotheken—Ärzten—Physio—Einkäufen—Besuchen und vieles mehr
Sie werden zu Hause abgeholt und wieder zurück gefahren.

Für Bürger/innen aus dem Rengsdorfer Land/Kirchspiel Anhausen

Anmeldung der Fahrten

montags in der Zeit von 13:30—15:30 Uhr

Fahrdienst

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag von 08:00—16:00 Uhr

Für Bürger/innen aus dem Wiedtal

Anmeldung der Fahrten

montags in der Zeit von 10:00—11:30 Uhr

Fahrdienst

Dienstag/Donnerstag von 08:00—16:00 Uhr

**Nehmen Sie das kostenlose Angebot an
und melden sich unter 02634 / 61—600**

Bürger fahren Bürger



in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Pilotprojekt

**Fahrten (Einkauf u.ä.) immer freitags
im Kirchspiel Anhausen
und der näheren Umgebung
Start ab 5. Juni 2026**

Für Bürger/innen aus dem Kirchspiel Anhausen

Anmeldung der Fahrten

montags in der Zeit von 13:30—15:30 Uhr

Fahrdienst

Freitag von 08:30—12:30 Uhr

**Nehmen Sie das kostenlose Angebot an
und melden sich unter 02634 / 61—600**

FRIZZLES
Spontantheater mit allen Mitteln



Komik statt Plastik

Freitag, 19. Juni 2026

Dorfgeschafthaus Hardert

Einlass: 19:00 Uhr · Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 25,- € inkl. 1 Freigetränk
Für Getränke und Snacks ist gesorgt!

Kartenvorverkauf: Reisebüro Runkel Hardert, ED-Tankstelle und Stern Apotheke Rengsdorf, Tourist-Info Waldbreitbach, BELL-Oil-Tankstelle Gierenderhöhe



Ein festlicher Gottesdienst mit Chormusik

MISSA FESTIVA

VON JOHN LEAVITT

KATH. CHORGEMEINSCHAFT
ST. BARTHOLOMÄUS AHLEN

EV. KIRCHENCHOR RENGSDORF
EV. SINGKREIS HONNEFELD

Sonntag, 14. Juni 11:00
Ev. Kirche Rengsdorf

Eintritt frei



FEUERWEHR - HAUSEN

FEUERWEHR-FEST

HAUSEN/WIED

SONNTAG, 7. JUNI 2026

AB 11 UHR

			
FAHRZEUGE ERLEBEN	SPIEL, SPASS & ACTION	ESSEN & TRINKEN	BEGEGNUNG & GEMEINSCHAFT
Feuerwehr zum Anfassen!	Hüpfburg, Spiele, Mitmachaktionen und Tombola.	Für jeden Geschmack!	

E-UNIT → RENNSPORT-RETTUNGSTECHNIK
VOM NÜRBURGRING VOR GRÜ!

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hausen/Wied freut sich über euren Besuch!

**WIR SIND DA.
FÜR EUCH. FÜR ALLE.**

Herzliche Einladung des
MGV Oberhonnefeld-Gierend e.V. 1875



Offenes Singen

Wann: 06.06.2026 ab 15 Uhr
Wo: am Boulplatz/Bergstrasse Oberhonnefeld
Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Lust auf mehr?
Chorprobe dienstags 19 Uhr
im KuJu mit Chorleiter Wolfram Hartleif

AUS DER VERWALTUNG / ORTSGEMEINDE

VG RENGSDORF- WALDBREITBACH



■ Amtliche Bekanntmachungen online

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und der Ortsgemeinden finden Sie auf der Homepage unter:

www.rengsdorf-waldbreitbach.de/aktuelles-mitteilungen/amtliche-bekanntmachungen/

Zusätzlich werden Sie noch in schriftlicher Form im Amtsblatt veröffentlicht.

■ Fundsachen

Bei dem Bürgerbüro in Waldbreitbach wurden folgende Gegenstände abgegeben:

1 Brille (Fundort: Waldweg oberhalb von Waldbreitbach – Richtung Over)

1 einzelner Schlüssel mit grauem Filzanhänger (Logo Fussballverein) Fundort: Fockenbachtal/Niederbreitbach

Die rechtmäßigen Eigentümer mögen sich bitte mit dem Bürgerbüro Waldbreitbach, Frau Wittlich, Tel. 02634/61-430, in Verbindung setzen.

Verbandsgemeindeverwaltung
Rengsdorf-Waldbreitbach

■ Verbandsgemeindekasse Rengsdorf-Waldbreitbach

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, am **18.06.2026** schließt die Verbandsgemeindekasse Rengsdorf-Waldbreitbach bereits um **16:00 Uhr**. Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez.

Sabrina Puderbach, Kassenleiterin

■ Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 09.06.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz und Digitalausschusses der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Westerwaldstr. 32 - 34, 56579 Rengsdorf, statt.

Die Tagesordnung ist auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung oder über das Rats- und Bürgerinfosystem einsehbar.

Link zur Homepage:

<https://www.rengsdorf-waldbreitbach.de/aktuelles-mitteilungen/amtliche-bekanntmachungen/sitzungstermine-vg-und-og/>

Link zum Rats- Bürgerinfosystem:

<https://vg-rw.gremien.info/>

Mitglieder des Verbandsgemeinderates, die dem Ausschuss nicht angehören, können gem. § 46 Abs. 4 GemO auch an der nicht-öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilnehmen. Dies gilt ebenfalls für stellvertretende Ausschussmitglieder, sofern sie das gewählte Mitglied nicht in der o.a. Sitzung vertreten.

Rengsdorf, 29.05.2026
Pierre Fischer, Bürgermeister

Einladung zur Abschlussveranstaltung der Kommunalen Wärmeplanung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach am 24.06.2026 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde

Die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach lädt Sie herzlich zur Abschlussveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung am Mittwoch, den 24. Juni 2026, um 18:00 Uhr, in den Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung ein.

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein zentraler Baustein auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen und klimaneutralen Wärmeversorgung in unserer Verbandsgemeinde. Gemeinsam mit den beauftragten Planungsbüros Hansa Luftbild Mobile Mapping GmbH und K2I2 Kompetenzzentrum für Klimawandel- & Infrastrukturmanagement e.U. wurde ein umfassender Wärmeplan erarbeitet, der Perspektiven für die künftige Wärmeversorgung im gesamten Verbandsgemeindegebiet sowie in den einzelnen Ortsgemeinden aufzeigt.

Bereits am 28. Mai 2025 fand die Auftaktsitzung statt, an der Vertreterinnen und Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung, des Verbandsgemeinderates, die Ortsgemeindebürgermeisterinnen und Ortsgemeindebürgermeister, Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter der EVM teilnahmen. Im weiteren Prozess wurden Fokusgebiete identifiziert, Potenziale für erneuerbare Energien analysiert und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger vorbereitet. Ergänzend fand am 15. Januar 2026 ein Maßnahmen-Workshop zur Kommunalen Wärmeplanung statt.

Dabei wurden gemeinsam mit den beteiligten Akteuren die vorgeschlagenen Maßnahmen diskutiert, bewertet und an die kommunalen Gegebenheiten angepasst.

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die zentralen Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung sowie über die nächsten Schritte nach Abschluss des Planungsprozesses. Zudem besteht die Möglichkeit, sich direkt mit den Planerinnen und Planern sowie Energieexpertinnen und Energieexperten auszutauschen und Fragen zur zukünftigen Wärmeversorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch zur Wärmezukunft unserer Verbandsgemeinde.

Für Rückfragen steht Ihnen Diethelm Stein (02634/61-300 / diethelm.stein@vg-rw.de) gerne zur Verfügung.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

■ Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 9. Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach am 07.05.2026

1. Auftragsvergabe Ing.-Leistung Machbarkeitsstudie Ultrafiltrationsanlage Pumpwerk Aubachtal;

Beratung und Vorratsbeschlussfassung

a) Sachverhalt:

Im Rahmen der wiederkehrenden Beantragung der Verlängerung der Wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser aus diversen Gewinnungsanlagen innerhalb des Wasserschutzgebietes Aubachtal (WSG-Nr.: 403 876 425) wurde für die Quellen Steinbachtal 2, 3 und 4 aufgrund von „auffälligen Befunden“ im Rohwasser einerseits ein Monitoring vorgeschrieben und weiter zur Sicherstellung der Trinkwasserqualität auch die Forderung nach einer Erweiterung der bisherigen Aufbereitungstechnik durch eine Ultrafiltrationsanlage in Aussicht gestellt.

Eine vergleichbare Situation stellte sich auch schon in der näheren Vergangenheit für die Quelle Genossenschaftsweide dar. Gegen diesen Bescheid wurde in 2025 Widerspruch eingelegt - auch mit dem Hinweis auf die jahrzehntelange Probereihen ohne große Auffälligkeiten.

Die Trinkwasseranalysen (nach der Aufbereitung) waren natürlich IMMER einwandfrei.

Trotz externer Unterstützung durch unser Analyselabor und einen Verwaltungsjuristen konnten diese Auflagen nicht abgewendet werden.

Somit steht nun als Ergebnis fest, dass für die genannten Quellen eine Ultrafiltrationsanlage nachgerüstet werden muss.

Hierfür wäre im Aubachtal ein zusätzliches Gebäude zur Aufnahme der Anlage zu errichten, sowie die dafür notwendige Elektrotechnik/Steuerung.

Ein Konzept wurde für diesen Fall im Hause erarbeitet.

Außerdem ist die SGD-Nord auch bei der Quelle Genossenschaftsweide im Ergebnis mit derselben Forderung im Bescheid vorstellig geworden.

Hier wäre im Hochbehälter Straßenhaus die vorhandene Aufbereitung auch durch eine Ultrafiltrationsanlage zu erweitern.

Da das Trinkwasser aus dem Aubachtal über den vorhandene Querverbund sowieso im Hochbehälter Straßenhaus ankommen kann, ergab sich eine neue Überlegung, dort eine zentrale, große Ultrafiltration zu errichten.

Die Wasserrechte für die genannten Gewinnungsanlagen betragen in Summe 96.000 m³.

Die Vorteile liegen in dem geringeren Unterhaltungsaufwand, der besseren Infrastruktur (Ableitung Rückspülwasser), Synergieeffekten im Bereich der Steuertechnik und einer erwartungsgemäß günstigeren Energiebilanz in Bezug auf die Wasserförderung.

Um die eigenen Ideen, Gedanken und Lösungsansätze ingenieurtechnisch bestätigen zu lassen, ist ein externer Dienstleister / Ingenieurbüro zu beauftragen.

Über diese Arbeiten ist der Auftragsumfang zu beschreiben und von qualifizierten Büros ein Angebot über eine Machbarkeitsstudie anzufordern.

Da für Ingenieurverträge nach HOAI immer eine Bausumme als Honorargrundlage herangezogen wird, sind wir hier auf eine aufwandsbezogene Kalkulation der Kosten angewiesen.

Aus den Reihen des Werkausschusses kommen Rückfragen bezüglich der geschätzten Kosten sowie der Notwendigkeit eines schnellen Handelns in Form eines Vorratsbeschlusses.

Es wird erklärt, dass man mit Kosten von 30.000,00 Euro bis 35.000,00 € rechnen müsse. Der Zeitdruck ist gegeben, da ein Bescheid mit Auflagen existiert. Die Werke sind somit zum kurzfristigen Handeln gezwungen.

Es wird weiterhin vorgeschlagen, dass die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für die weiteren Planungsaufträge „mitgenommen“ werden sollen, um Kosten zu sparen. Außerdem soll in den Beschluss ein zu verbegnender Höchstbetrag i.H.v. 35.000,00 Euro aufgenommen werden.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, nach Formulierung des Auftragsumfangs die Erstellung einer Machbarkeitsstudie über die Erweiterung der bisherigen Wasseraufbereitung mit einer Ultrafiltration, mit einem Auftragsvolumen bis maximal 35.000,00 Euro, in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 14,

Nein-Stimmen: 0,

Enthaltungen: 0

2. Auftragsvergabe Ing.-Leistung

Machbarkeitsstudie Neuordnung

Wasserversorgungseinrichtungen

Versorgungsbereich Waldbreitbach;

Beratung und Vorratsbeschlussfassung

a) Sachverhalt:

Insbesondere durch erkennbare Defizite in der baulichen Struktur des Hochbehälters Roßbach (Bauwerksteile haben unterschiedliche

Lageveränderung durch ungleichmäßige Setzungen) ergibt sich die Notwendigkeit neben der dortigen Problemstellung auch die Versorgungssystematik allgemein kritisch zu hinterfragen, da die Altersstruktur fast aller Hochbehälter ähnlich historisch ist.

Ein Überblick der Hochbehälter im Versorgungsbereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Waldbreitbach liegt den Anwesenden vor. Weiterhin ist in diesem Zusammenhang zu prüfen inwieweit die Größe der Behälter und die angeschlossenen Netzstruktur für die mittlerweile versorgten Bürger / Versorgungsbereiche angemessen ist.

Hierfür wird im DVGW-Regelwerk W 300-1 dargestellt, wie die Nutzinhalte und der Löschwasservorrat für Wasserbehälter vorzuhalten sind:

Nutzinhalt: 1-fache maximale Tagesabnahme

(nach DVGW W 410 (M))

Löschwasservorrat: 100m³ bis 200 m³ für ländliche Orte

Aus einem Abgleich dieser verschiedenen Grundlagendaten wäre evtl. abzuleiten, anstatt der Erneuerung von zwei kleinen Behältern, eine Umstrukturierung der Versorgungsbeziehungen durchzuführen und dann nur einen einzelnen jedoch größeren Behälter zu bauen. Hier könnten dann durch Synergieeffekte Kosteneinsparungen generiert werden.

Als weiterer Zugewinn wird in diesem Zusammenhang eine Digitalisierung der Netzstrukturen für die weitere Bearbeitung in einer GIS-Datenbank erstellt werden müssen - wie sie für das Kanalnetz der Wiedtalgemeinden schon vor acht Jahren aufgebaut wurde.

Weiter ist auch durch die aktuelle Aufstellung des FNPs eine kritische Betrachtung der Wasserversorgung/Sicherheit für die zukünftige Entwicklung durchzuführen.

Vonseiten des Werkausschusses wird angeraten, den Vorratsbeschluss auf zwei getrennte „Aufgaben“ aufzuteilen und entsprechend umzuformulieren:

Die Digitalisierung der Netzstruktur für die weitere Bearbeitung in einer GIS-Datenbank, zunächst für den Versorgungsbereich des Hochbehälters Roßbach, an den bestehenden Vertragspartner in der Höhe von geschätzten Kosten - hier: maximal 80.000,00 Euro - sowie, nach Formulierung des Auftragsumfangs, die Erstellung einer Machbarkeitsstudie über die Neuordnung der Wasserversorgungseinrichtungen, zunächst im Versorgungsbereich des Hochbehälters Roßbach, in Höhe von geschätzten Kosten - hier: maximal 35.000,00 Euro -.

Beschluss:

Verwaltung und Werkleitung empfehlen, die Digitalisierung der Netzstruktur für die weitere Bearbeitung in einer GIS-Datenbank für den Versorgungsbereich des Hochbehälters Roßbach an den bestehenden Vertragspartner in Höhe bis maximal 80.000,00 Euro in Auftrag zu geben.

Des Weiteren empfehlen Verwaltung und Werkleitung, nach Formulierung des Auftragsumfangs die Erstellung einer Machbarkeitsstudie über die Neuordnung der Wasserversorgungseinrichtungen im Versorgungsbereich des Hochbehälters Roßbach in Höhe von maximal 35.000,00 Euro in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 14,

Nein-Stimmen: 0,

Enthaltungen: 0

3. Information zur Ertüchtigung der Kläranlage Jahrsbachtal, Straßenhaus

a) Sachverhalt:

Die Anlage im Jahrsbachtal wurde Mitte der 1990 Jahre als mechanisch-biologische Kläranlage gebaut.

Sie besteht, kurz gesagt, aus einem ringförmigen Belebungsbecken mit integriertem Nachklärbecken.

Die Anlage wurde schon damals so konzipiert und errichtet, dass bei einer etwaigen Erweiterung, der Ring des bestehenden Nachklärbeckens entfernt und dadurch das Belebungsbecken der Kläranlage vergrößert werden kann.

Dies bedingt allerdings den Neubau eines Nachklärbeckens aufgrund von durchzuführenden technischen Berechnungen.

Ferner sind die Zuläufe, die Einfluss auf alle Anlagenteile haben, wie Rechenanlage und Schlammbehandlung, neu zu ermitteln.

Die Kläranlage reinigt die Abwässer der Ortslage Straßenhaus, südlich der B 256 und die der Ortsgemeinde Oberraden.

Die Ausbaugröße beträgt 2.000 E/EGW

derzeit angeschlossen 1.731 E/EGW

derzeit freie Ist-Kapazitäten 269 E/EGW

./. unbebaute, veranlagte Grundstücke 315 E/EGW

Zwischensumme I: -46 E/EGW

./. unerschlossene Reserveflächen 256 E/EGW

Zwischensumme II: -302 E/EGW

Neuaufstellung FLN Plan „alter Stand“ 338 E/EGW

Zwischensumme III -640 E/EGW

Hieraus ergibt sich eine rechnerische Überlastung von 640 E/EGW. Diese Zahlen müssten durch eine Planung nochmals verifiziert werden.

Insgesamt kann die Aussage getroffen werden, dass die Kläranlage rechnerisch für die Zukunft zu klein bemessen ist.

Im Investitionsprogramm des Wirtschaftsjahres 2026 wurden daher für die Jahre ab 2027 Investitionen in die Ertüchtigung/Erweiterung der Kläranlage Jahrsbachtal eingestellt.

Im nächsten Schritt sollte ein Ing-büro mit der Planung beauftragt werden, wenn konkrete Daten aus der Flächennutzungsplanung vorliegen.

Herr Muscheid erklärt, dass das geplante Gewerbegebiet „Linkenbach“, Verbandsgemeinde Puderbach, noch nicht in die Planzahlen eingerechnet sei.

Seitens der Verbandsgemeinde Puderbach müsste hierzu eine offizielle Absichtserklärung erfolgen, sich zukünftig an der Erweiterung/ Ertüchtigung der Kläranlage, nebst laufenden Kosten, beteiligen zu wollen.

4. Information über die Möglichkeit der Schaffung einer weiteren Redundanz für die Wasserversorgung

a) Sachverhalt:

Das Kreiswasserwerk Neuwied ist an uns herangetreten.

Sie beabsichtigen die Ertüchtigung in einem Teilabschnitt der Wassertransportleitung vom Pumpwerk in Rengsdorf zum Hochbehälter Willroth. Investitionssumme ca. 18 Mio €.

Hier soll eine Anschlussmöglichkeit zur Redundanz mit dem WKA (Wasserversorgung Kreis Altenkirchen) hergestellt werden.

Auf der Strecke bis zum Hochbehälter Willroth haben wir bereits 2 Notanschlüsse an die Kreiswasserversorgung Neuwied, und zwar einen am Hochbehälter Rengsdorf und der andere am Hochbehälter Straßenhaus.

Das Kreiswasserwerk Neuwied bietet uns, vorbehaltlich der Planungen und Beratungen in den Gremien, einen weiteren Anschlusspunkt am Hochbehälter Oberhonnefeld-Gierend, an.

Hierzu ist auszuführen, dass auf der Grundlage von Siedlungsentwicklung und Wasserdargebot sicherlich ein weiterer Anschluss zur Sicherstellung der Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach mittel- bis langfristig von Vorteil wäre.

Herr Werkleiter Muscheid betont das besondere Vertragsverhältnis mit dem Kreiswasserwerk Neuwied über die Entnahme von Kreiswasser an den Entnahmestellen in den Hochbehältern Rengsdorf und Straßenhaus. Dieser Vertrag sollte möglichst so bestehen bleiben.

Das mögliche zusätzliche Vertragsverhältnis sieht eine noch abzustimmende Mindestabnahmemenge vor, die sich auf ca. 70.000 m³ belaufe, die in trockenen Sommern ohnehin über das Kreiswasserwerk Neuwied fremdbezogen werden müsste.

Es wird vorgeschlagen, dass man parallel mit dem WKA / den Verbandsgemeindewerken Puderbach auch über eventuellen Mehrbezug über die Verbindungsleitung an den Hochbehälter „Dernbacher Kopf“ sprechen sollte, wobei dies auch technisch möglich sein müsste.

5. Sachstandsbericht Sanierung Wiedtalbad

- Bürgermeister Fischer berichtet, dass an diesem Abend der Vorbescheid über die Förderung der Sanierungsmaßnahme „Wiedtalbad“ gekommen sei.

Die Förderhöhe beträgt 4.500.000 Euro.

- Mit der Else-Schütz-Stiftung habe Bürgermeister Fischer Ende Mai einen weiteren Termin. Er erhofft sich einen positiven Ausgang hinsichtlich einer weiteren Spende.

- Wenn klar ist, wieviel Geld zur Verfügung steht, soll ermittelt werden, welche Sanierungsvariante sich die Verbandsgemeinde leisten kann.

- Für die nächste Sitzung erbitten sich die Anwesenden genauere, ausführlichere und präzisere Zahlen hinsichtlich Investitionskosten und Unterhaltungs- bzw. Folgekosten. Sie sehen hier insbesondere das Planungsbüro in der Pflicht.

- In der letzten Runde des Bundesförderprogramms „Sportstätten“ ging das Projekt leer aus. Für die neue Runde habe man sich jedoch bereits beworben.

6. Informationen/Verschiedenes

Bürgermeister Fischer berichtet, dass er einer Einladung von Landrat Hallerbach gefolgt ist. Hintergrund der Einladung waren die Aufgaben der Kommunen in Katastrophenfällen.

9. Mitteilung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Werkausschuss stimmte dem Abschluss einer Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeindewerken und der Ortsgemeinde Straßenhaus in der vorgelegten Form mehrheitlich zu.

BONEFELD



■ Sprechzeiten Gemeindebüro der Ortsgemeinde Bonefeld

Das Gemeindebüro ist montags in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Selbstverständlich können auch Termine außerhalb der Sprechzeit vereinbart werden.

*Claudia Runkel
Ortsbürgermeisterin Bonefeld*

■ 11 Jahre „Café Schulplausch“

Juni

2015-2026

Unser nächstes Treffen findet am

Montag den 08. Juni 2026

um 15.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus

statt.



Den Nachmittag wollen wir in geselliger Atmosphäre mit liebevoll zubereiteten Erdbeerköstlichkeiten genießen.

Gerne möchten wir mit Euch auf unser 11-jähriges Jubiläum anstoßen.

Es freut sich das Helferteam

BREITSCHIED



■ Bürgersprechzeiten

Liebe Bürger/innen, ich möchte gerne eine Sprechstunde für Sie anbieten, jedoch ohne mich auf einen Tag und Stunde festzulegen.

Rufen Sie mich einfach tagsüber auf meiner Tel.-Nr. 02638/9478449 an oder nehmen Sie per Mail mit mir Kontakt auf:

ritaviccari@gmx.de

*Ihre Rita Viccari
Ortsbürgermeisterin*

■ Gemeindecave ab 60



Am Mittwoch, dem 17.06.2026 um 15 Uhr findet wieder im Dorfgemeinschaftshaus in Breitscheid - Nassen ein gemütlicher Nachmittag statt.

Jetzt mit Abholservice „Bürgerbus“
(tel. vereinbaren)

Bitte anmelden bei Agnes Pluschke, 02638/5815.

Wir möchten grillen.

Wer einen Salat mitbringen möchte bitte bei Agnes Pluschke melden.

*Ihre Ortsbürgermeisterin
Rita Viccari*

■ Athsammelplatz und Dorfgemeinschaftshaus

Der Athsammelplatz ist jeden Samstag von 13 bis 16 Uhr geöffnet. (Bitte der Einweisung zur Abladung folgen)

Bei Absprachen bitte Kontakt richten an Markus Hallerbach unter 0175 5980501.

Das Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Breitscheid kann gemietet werden.

Kontakt richten an Herrn Pluschke unter 0163 6659000.

■ Pfingst-Kirmes in Siebenmorgen... die Familien-Kirmes!

Bei strahlendem Frühsommerwetter lud die Kirmesgesellschaft Donau-Blau auch in diesem Jahr wieder zur traditionellen Pfingstkirmes nach Siebenmorgen ein - und zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung. Bereits zum Auftakt wurde das Festwochenende mit einem ökumenischen Zeltgottesdienst feierlich eröffnet. Pfarrer Ulrich Oberdörster sprach dabei über die Bedeutung der Kirmes als gelebtes Brauchtum und hob besonders den Zusammenhalt innerhalb der Dorfgemeinschaft hervor. Zudem

erklärte er die geschichtliche und kirchliche Bedeutung der Kirmes, die ihren Ursprung in der Kirchweih und dem gemeinsamen Feiern der Gemeinschaft hat.



Im Anschluss füllten sich Bierbrunnen und Festzelt mit Leben. Bei ausgelassener Stimmung, guter Musik vom DJ und den traditionellen Nagelklötzen wurde bis tief in die Nacht gemeinsam gefeiert, gelacht und angestoßen.

Der Sonntag begann traditionell mit dem Frühschoppen und entwickelte sich anschließend zu einem gelungenen Familientag für Groß und Klein. Vor allem die jüngsten Gäste kamen voll auf ihre Kosten: Die Hüpfburgen waren durchgehend gut besucht und auch das Kinderschminken sorgte für viele fröhliche Gesichter - nicht nur bei den Kindern.

Für das leibliche Wohl war an beiden Tagen bestens gesorgt. Neben kühlen Getränken und einem externen Imbissangebot verwöhnte der Möhnenverein „Muntere Muttis“ aus Siebenmorgen die Gäste zusätzlich mit Kaffee und einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Außerdem sorgte die Prinzengarde Verscheid mit frisch gebackenen Waffeln für eine süße Ergänzung des Angebots.



Ein besonderes Highlight des Nachmittags war der Auftritt von Magier Mathias. Mit viel Charme, verblüffenden Zaubertricks und fantasievollen Luftballonfiguren begeisterte er Kinder wie Erwachsene gleichermaßen und sorgte für beste Unterhaltung.



Im Laufe des Tages fanden sich auch zahlreiche Vereine und Gäste aus den Nachbarorten auf dem Festplatz ein. Die Stimmung wurde immer ausgelassener und die Partyzone füllte sich zusehends. Bis in die Nacht wurde gemeinsam getanzt, gefeiert und die diesjährige Pfingstkirmes in bester Atmosphäre genossen.



Die Kirmesgesellschaft Donau-Blau bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, Vereinen, Gästen sowie allen Beteiligten, die mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrem Engagement zum Gelingen der Pfingstkirmes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen freiwilligen Helfern, den teilnehmenden Vereinen, dem Möhnenverein „Muntere Muttis“, der Prinzengarde Verscheid, Magier Mathias sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die dieses Wochenende zu einem besonderen Fest der Gemeinschaft gemacht haben.

So bleibt die Pfingstkirmes in Siebenmorgen einmal mehr als gelungenes Fest der Gemeinschaft, der Brauchtumpflege und der generationsübergreifenden Begegnung in Erinnerung.

■ Dorf-Flohmarkt in Siebenmorgen in Planung

Anwohnerinnen und Anwohner im Ort Siebenmorgen planen gemeinsam einen Dorf-Flohmarkt für Samstag den 27.06.2026 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Siebenmorgen & Umgebung
lädt ein zum

DORF- UND HOFFLOHMARKT

SAMSTAG
27.06.2026

10:00 -
17:00 Uhr

*Stöbern, entdecken
und Schätze finden!*

Im gesamten Ort öffnen Höfe, Garagen und Gärten ihre Tore für einen großen Dorf- und Hofflohmarkt.

Freut euch auf viele tolle Dinge:

- Kleidung & Schuhe
- Pflanzen & Gartenzubehör
- Bücher & Spiele
- Antiquitäten & Trödel
- Spielzeug
- Selbstgemachtes
- Haushaltswaren
- und vieles mehr
- Dekoartikel

Die teilnehmenden Höfe und Stände sind mit Luftballons gekennzeichnet.

53547 Breitscheid-Siebenmorgen

Sie möchten selbst mitmachen?
Dann melden Sie sich bis 25.6.26 mit Namen und Adresse per E-Mail an:
✉ Hausundhofflohmarkt@email.de

*Wir freuen uns auf viele Besucher und einen
schönen Tag in unserer Nachbarschaft!*

Wer daran teilnehmen möchte, kann sich gerne unter hausundhofflohmarkt@email.de bis 25.06.2026 anmelden.

■ Kirmes in Elsbach... Drei Tage Spaß!

Mitten im Ort lud der EJV in Elsbach zur Kirmes und alle sind gekommen. Am Samstagabend eröffnete die traditionelle Kirmes am Bierbrunnen in eine tolle Sommernacht mit bester Verpflegung. Nachdem sich dann das Endspiel der Champions League endgültig entschieden hatte, startete die Partynacht bis...?



Foto: Kirmes Elsbach

Am Sonntag startete der Frühschoppen und nach und nach trafen die Teilnehmer der „Westerwald-Spiele“ ein... lustige Mannschaftsspiele einfach just for fun. Auch die jährliche Verlosung fand statt, neben Sachpreisen mit dem unnachahmlichen Hauptpreis, dem Kirmesbaum. Der Montag stand im Zeichen des Elsbacher Mohnvereins „Butterflys“.

Ab einem deftigen Frühstück neigte sich der letzte Kirmestag kurzweilig bis zum freudigen Ende bei bester Stimmung.

DATZEROTH



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeisterin Datzeroth

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich werde keine festen Sprechzeiten anbieten. Bitte suchen Sie den direkten Kontakt zu mir oder schreiben mir über info@datzeroth-wied.de.

*Natascha Berg
Ortsbürgermeisterin*

■ Nutzung Astsammelplatz Niederbreitbach

Der Astsammelplatz „In der Au“ in Niederbreitbach steht auch den Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern aus Datzeroth zur Verfügung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auf dem Astsammelplatz ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeladen werden darf. Laub und Grasschnitt gehören nicht auf den Platz und sind über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe zu entsorgen.

*Natascha Berg
Ortsbürgermeisterin Datzeroth*

■ Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 09.06.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Datzeroth für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Dorfgemeinschaftshaus in Datzeroth, 56589 Datzeroth, statt.

Die Sitzung hat folgende **Tagesordnung**:

Öffentlicher Teil:

1. Informationen der Ortsbürgermeisterin
2. Einwohnerfragestunde gemäß §16a GemO
3. Hundehalterliste 2026
4. Beratung und Beschlussfassung; Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerks für den Gemeindewald Datzeroth
5. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

6. Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

7. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

*Ortsgemeinde Datzeroth
Datzeroth, 29.05.2026
Natascha Berg
- Ortsbürgermeisterin -*

EHLSCHIED



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeisterin Ehlscheid

Die Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin im Haus des Gastes finden montags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr statt. Das Gemeindebüro ist ebenfalls mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet.

Termine außerhalb der Sprechzeiten können jederzeit telefonisch unter 02634/2207 oder per E-Mail: buergermeister@ehlscheid.de vereinbart werden.

*Ingelore Runkel
Ortsbürgermeisterin*

■ Ehlscheider Veranstaltungstermine in Juni und Juli 2026

Neuer Graffitikurs in Ehlscheid

Aufruf an alle jugendlichen Ehlscheider*innen Ende Juni



2024 wurde eine Seitenwand der Heimathalle Ehlscheid mit einem bunten Graffiti grandios gestaltet. Ehlscheider Teenager waren die Künstler auf der Wand am Bolzplatz gemeinsam mit dem bekannten Graffiti-Künstler aus Köln, Kai „Semor“ Niederhausen, der den Teilnehmer*innen die Kunst des Sprayens erklärt und mit ihnen eingeübt hat.

Am 29. und 30. Juni 2026 findet nun ein neuer Graffiti-Workshop in Ehlscheid statt. Organisiert wird der Workshop von der Ortsgemeinde Ehlscheid.

Alle Ehlscheider Kinder ab 13 Jahren sind hierzu eingeladen. Die Anmeldung für die begrenzten Plätze muss bis zum 10. Juni bei der Gemeindeverwaltung eingehen. (Telefon 02634/2207 oder E-mail tourist@ehlscheid.de)

Zweites Erzählcafé in Ehlscheid

Die Maimädchen des Dorfes brachten die Idee zur Realisierung eines Erzählcafés auf die Veranstaltungsliste der Gemeinde. Beim ersten Erzählcafé im vergangenen Jahr war das Interesse groß.

Christina Strohmeier, geb. Lück und Annette Meickmann-Lück vom Arbeitskreis Dorfchronik hatten hierfür eine Bilderschau erstellt. Die historischen Fotos im Fundus der Gemeinde wurden in wochenlanger Arbeit gesichtet, bearbeitet und mit wissenwerten Texten ergänzt. Inzwischen sind neue Fotos bei uns eingegangen, aber auch im Archiv sind noch viele Schätze, die beim ersten Erzählcafé nicht gezeigt werden konnten.

Am 5. Juli 2026 um 14.30 Uhr findet daher ein zweites Erzählcafé im Haus des Gastes statt. Bei gutem Kaffee, kalten Getränken und leckerem wollen wir wieder einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel lädt hierzu herzlich ein.

Gottesdienst im Kurpark

Die Evangelische Kirchengemeinde des Kirchspiels Rengsdorf und die Ortsgemeinde Ehlscheid laden herzlich ein zum gemeinsamen Sonntagsgottesdienst im Kurpark.

Am 12.7.2025 um 11.00 Uhr möchte Pfarrer Jan-Hendrik Otto mit uns unter freiem Himmel den Gottesdienst feiern.

Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen geladen.

Hinweis: Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst im Haus des Gastes (Kommunikationsraum) statt.

HARDERT



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeister Heiko Schlosser
 Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet immer dienstags in der Zeit von 18:00 bis 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus oder nach telefonischer Vereinbarung (02634/6651807) statt.

Heiko Schlosser, Ortsbürgermeister

■ Bekanntmachung

**Bauleitplanung in der Ortsgemeinde Hardert
 Bebauungsplan „Photovoltaikanlage K105 Hardert“
 Öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB**

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hardert hat am 07.11.2023 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „**Photovoltaikanlage K105 Hardert**“ gefasst. Dieser Aufstellungsbeschluss wurde am 21.03.2025 ortsüblich bekannt gemacht.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit fand im Zeitraum vom 24.03.2025 bis zum 25.04.2025 statt.

Die Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 13.03.2025 am Verfahren beteiligt.

Das Plangebiet umfasst die in der beigefügten Planskizze, mit einer gestrichelten schwarzen Linie umgrenzten Grundstücke.

Gemäß § 3 Absatz 2 BauGB wird hiermit bekannt gemacht, dass die Planunterlagen, bestehend aus der Planurkunde, den textlichen Festsetzungen, einer Begründung, dem Umweltbericht, dem Gutachten zur Artenschutzrechtlichen Prüfung und dem Blendgutachten in der Zeit vom

15.06.2026 bis einschließlich zum 17.07.2026

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach, Westerwaldstraße 32-34, Zimmer 49, 56579 Rengsdorf, während der Dienststunden zur jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen. Innerhalb dieses Zeitraumes kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung bei der vorgenannten Stelle informiert und Stellungnahmen vorgebracht werden.

Dienststunden der Verbandsgemeindeverwaltung:

Montag bis Freitag von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag bis Dienstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

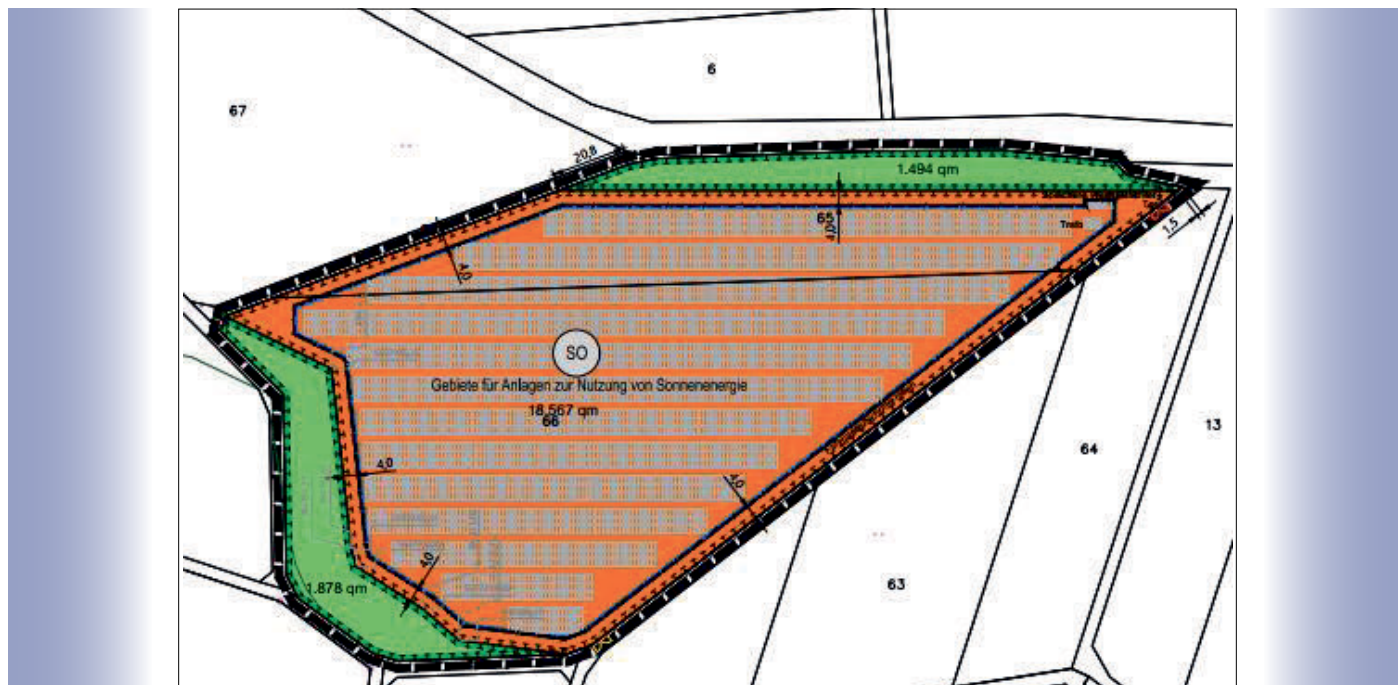
Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung sowie die auszulegenden Unterlagen stehen während des vorgenannten Auslegungszeitraums auch im Internet auf der Homepage der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach (<https://www.rengsdorf-waldbreitbach.de/Aktuelles&Mitteilungen/Bauleitplanung/>) unter der Rubrik Ortsgemeinde Hardert zur Einsicht zur Verfügung. Ferner werden sie über das zentrale Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz unter www.geoportal.rlp.de zugänglich gemacht.

Im Rahmen der Auslegung sind folgende umweltbezogene Informationen verfügbar und können eingesehen werden:

Verfasser und Art des Dokumentes	Inhalt
Umweltbericht als Teil der Begründung des Bebauungsplanes	Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange und Beurteilung der Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Flora und Fauna, Boden und Fläche, Wasser, Starkregen, Grundwasser, Klima/Luft, Landschaft, Kultur- und Sachgüter, eine Prognose zur Entwicklung des Umweltzustandes, sowie die Beschreibung von Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Umweltauswirkungen
Artenschutzrechtliche Vorprüfung, Büro für Landschaftsökologie Dipl.-Biol. Dr. C. Mückschel vom 07.12.2025	Artenschutzrechtliche Vorprüfung; Potenzielle Wirkfaktoren und -räume; Auswahl der vertiefend zu beachtenden Arten/Relevanzprüfung; Maßnahmen zur Vermeidung, vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen und kompensatorische Maßnahmen; Bestandsdarstellung/Darlegung der Betroffenheit planungsrelevanter Arten;
Behördliche Stellungnahme der Kreisverwaltung Neuwied mit Schreiben vom 17.04.2025	Hinweis auf sparsamen Umgang mit Grund und Boden, Hinweis auf Verlust an landwirtschaftlicher Nutzfläche, Schutz des Landschaftsbildes durch geeignete Maßnahmen; Hinweis auf Beachtung der Erfordernisse der Raumordnung;
SGD Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz mit Schreiben vom 22.04.2025	Hinweis auf Sturzflutgefahrenkarte, ggf. Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiliger Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung durch Vorhabenträger
Behördliche Stellungnahme des Landesamtes für Geologie und Bergbau mit Schreiben vom 23.04.2025	Hinweis auf Eingriff in den Boden sowie auf den Baugrund
Behördliche Stellungnahme Dienstleistungszentrum ländlicher Raum Westerwald-Osteifel mit Schreiben vom 16.04.2025	Hinweis auf Flächenverlust von landwirtschaftlicher Nutzfläche; Hinweis auf keine weitere Inanspruchnahme von landwirtschaftlichen Nutzflächen für Kompensationsmaßnahmen

56579 Hardert, 01.06.2026

Ortsgemeinde Hardert, gez. Schlosser, Ortsbürgermeister





LANDKREIS NEUWIED

GEMEINSAM STATT EINSAM!

LECKERES ESSEN, NEUE KONTAKTE UND NETTE GESPRÄCHE!

Lust auf frisch gekochtes leckeres Essen in gemütlicher Runde? Wir treffen uns zum Mittagstisch:

ANMELDUNG BIS SONNTAG 08.06.2026

Roselinde Gans
02634-8544

Regine Jung
02634-1638

Elke Krainbücher
02634-940039

Martina Dittrich
02634-7273

Christel Holzern
02634-1276

Wann?
Mittwoch, 24.06.2026 um 12:00 Uhr

Wo?
Dorfgemeinschaftshaus
Schulstraße 1 Hardert
Fahrdienst zum DGH Harderter
Bürger/Innen gesichert!

Kostenbeitrag.
8- Euro
4-Gang-Menü

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Veranstaltung: Landkreis Neuwied
Wilhelm-Luchterhand-Str. 1, 56581 Neuwied
Tel.: 02634 1 1638-0 (Landr.)
Fax: 02634 1 1638-117
Telef. Kreisverwaltung Neuwied
Postfach 10, 56581 Neuwied

HAUSEN / WIED



Ortsbürgermeisterin Carmen Boden

Sprechstunde im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung 02638/6528

Astsammelpplatz Hausen

Für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Hausen und Waldbreitbach ist der Astsammelpplatz **an Samstagen ganzjährig von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet** und mit einer Aufsichtsperson besetzt. Die Kreisverwaltung Neuwied weist ausdrücklich darauf hin, dass auf den Astsammelpätzen ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeliefert werden darf.

Das Abladen von Laub, Grasschnitt und sogenannten Neophyten wie z.B. Indisches Springkraut oder Riesenbärenklau ist verboten. Diese Materialien müssen über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden.

KURTSCHIED



Ortsbürgermeisterin Melanie Anhäuser

Sprechzeiten im Gemeindebüro

Dienstags von 15.00 bis 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung 02634/2164 (bei Sprachnachricht unbedingt Rufnummer angeben) oder 0171 35 44 869

Sitzung des Umlegungsausschusses

Am Dienstag, 16. Juni 2026 findet um 14:00 Uhr in der Wiedhöhenhalle, Schulstraße in 56581 Kurtscheid eine Sitzung des Umlegungsausschusses statt.

Tagesordnung - nichtöffentliche Sitzung

- Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung der Umlegung nach § 47 BauGB

2. Verschiedenes

Westerburg, den 27.05.2026
gez. Dr.-Ing. Gabriele Hückelheim
Vorsitzendes Mitglied des Umlegungsausschusses

Hinweis:

Diese Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet auf folgender Seite veröffentlicht:

<https://www.rengsdorf-waldbreitbach.de/aktuelles-mitteilungen/presse-amtsblatt/>

MEINBORN



Erreichbarkeit Gemeindeverwaltung

Die Ortsgemeinde ist wie folgt erreichbar:

Mobil: 0173 75 56584
Telefon: 02639/251535
Fax: 02639/251534
Email: verwaltung@meinborn.de
Feste Sprechstunden sind nicht eingerichtet.

Helmut Blasius
Ortsbürgermeister

MELSBACH



Bekanntmachung

Am Montag, dem 08.06.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Melsbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Bürgerhaus Melsbach, Mittelstraße (an der Turnhalle), 56581 Melsbach, statt. Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Informationen des Ortsbürgermeisters
- Bekanntgabe von Eilentscheidungen gem. §48 GemO
- diverse Auftragsvergaben
- Ortseingangsschilder; weitere Vorgehensweise
- Beschilderungskonzept für Astsammelpplätze im Landkreis Neuwied
- VG-Tage am 20. und 21.06.2026; Info und Standbesetzung Ortsgemeinde Melsbach
- Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- Informationen des Ortsbürgermeisters
- Personalangelegenheiten
- Bauangelegenheiten
- Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

- Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Ortsgemeinde Melsbach
Melsbach, 29.05.2026
Holger Klein, Ortsbürgermeister

NIEDERBREITBACH



Sprechzeiten Ortsgemeinde Niederbreitbach

Sprechstunden im Gemeindebüro (ehemaliges

Feuerwehrgerätehaus)

Meine Sprechstunden im Gemeindebüro in der Margaretha-Fleischstraße in Niederbreitbach:

Mittwoch von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung:

0176/61461678 sowie per eMail: buergermeister.nbb@gmail.com

Ich freue mich auf Sie!

Frank Jacke, Ortsbürgermeister

■ Astsammelplatz Niederbreitbach

Für alle Grundstückseigentümer in der Ortsgemeinde Niederbreitbach ist der Astsammelplatz „In der Au“ jeweils **samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass auf dem Astsammelplatz ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeladen werden darf. Laub und Grasschnitt gehören nicht auf den Platz und müssen über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden.

Frank Jacke, Ortsbürgermeister

6. Bauangelegenheiten
7. Personalangelegenheiten
8. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

9. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil

Ortsgemeinde Rengsdorf

Rengsdorf, 28.05.2026

In Vertretung

Thomas Schreck, Erster Beigeordneter

OBERHONNEFELD-GIEREND



■ Jagdgenossenschaft Oberhonnefeld-Gierend

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 24.06.2026, 18.00 Uhr**, findet im Kultur- und Jugendzentrum Gierenderhöhe eine nichtöffentliche Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Oberhonnefeld-Gierend statt.

Zu dieser Versammlung werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Oberhonnefeld-Gierend gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Die Versammlung hat zur **Tagesordnung**:

1. Kassenbericht
2. Verwendung des Reinertrages
3. Verschiedenes/Informationen

Anmerkung:

Jeder Jagdgenosse kann sich vertreten lassen. Eine schriftliche Vollmacht ist zu der Versammlung mitzubringen. Stimmberechtigt sind alle Grundstückseigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Oberhonnefeld-Gierend, nach Maßgabe des Jagdgenossenschaftskatasters.

56587 Oberhonnefeld-Gierend, 29.05.2026

Harald Berndt, Jagdvorsteher

■ Bekanntmachung

Einladung zur Waldbegehung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, hiermit laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Waldbegehung am **Montag, den 08.06.2026** ein.

Treffpunkt ist um 17.00 Uhr an der

Postagentur Rengsdorf

Westerwaldstraße 32

56579 Rengsdorf

Im Rahmen der Waldbegehung erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger Einblicke in aktuelle Themen rund um unseren Gemeindevwald.

Im Anschluss an die Waldbegehung findet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates statt. Dort erfolgt im öffentlichen Teil ein gemeinsamer Austausch zu den Eindrücken und Themen der Begehung.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ortsgemeinde Rengsdorf

Rengsdorf, 20.05.2026

Thomas Schreck, 1. Beigeordneter

ROßBACH



■ Erreichbarkeit von Ortsbürgermeister und Gemeindebüro

Ortsbürgermeister Thomas Boden, Wiedtalstraße 68, 53547 Roßbach, können Sie unter Telefon Nr. 0151/42530085 oder per Email t.boden@rossbach-wied.de gerne für Anfragen oder ein persönliches Gespräch – nach telefonischer Vereinbarung – erreichen.

Darüber hinaus ist das Gemeindebüro, Brückenstraße 4 (Altes Feuerwehrrhaus), Telefon Nr. 02638/5266 mittwochs von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Ihre Anliegen geöffnet. Oder schreiben Sie eine Email an gemeindebuero@rossbach-wied.de.

■ Astsammelplatz Roßbach

Der Astsammelplatz in Roßbach ist für Gemeindebürgerinnen und -bürger **samstags** in der Zeit von **10.00 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet. Hierbei bitten wir zu beachten, dass nur Äste mit einem Durchmesser von maximal 7 cm entsorgt werden dürfen. Die Entsorgung von Schnittgut (u.a. Unkraut, Rasen), Baumwurzeln, Brettern ist nicht erlaubt. Wir bitten die Äste, soweit wie möglich, am hinteren Rand zu entladen, damit der Platz optimal genutzt werden kann. Bitte beachten Sie diese Regeln und Hinweise.

■ Astsammelplatz Roßbach

Der Astsammelplatz in Roßbach ist für Gemeindebürgerinnen und -bürger **samstags** in der Zeit von **10.00 Uhr bis 18.00 Uhr** geöffnet. Hierbei bitten wir zu beachten, dass nur Äste mit einem Durchmesser von maximal 7 cm entsorgt werden dürfen. Die Entsorgung von Schnittgut (u.a. Unkraut, Rasen), Baumwurzeln, Brettern ist nicht erlaubt. Wir bitten die Äste, soweit wie möglich, am hinteren Rand zu entladen, damit der Platz optimal genutzt werden kann. Bitte beachten Sie diese Regeln und Hinweise.

RÜSCHEID



■ Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Rüscheid

Die Ortsgemeinde ist wie folgt erreichbar:

Tel: 02639 / 75 13 002

eMail: ortsgemeinde@ruescheid.de

Ansprechpartner Dorfgemeinschaftshaus

Neben dem Bürgermeister ist Frau Sabine Gallazzini die neue Ansprechpartnerin für das DGH in Rüscheid.

Mit ihr können Termine zwecks Vermietung des Gemeindehauses ausgemacht werden.

Sie ist erreichbar unter eMail: dgh@ruescheid.de bzw. unter der **Mo- bilnummer 0157/310 59 883**.

*Marcus Asbach
Ortsbürgermeister*

RENGSDORF



■ Erreichbarkeit des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund wechselnder Arbeitszeiten des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten sind wir leider nicht in der Lage eine feste Sprechstunde anzubieten!

Trotzdem stehen wir Ihnen natürlich gerne für ein persönliches Gespräch oder ein Telefonat zur Verfügung! Melden Sie sich doch einfach telefonisch (02634/2341) oder per Email (info@kurortrengsdorf.de) in unserem Gemeindebüro. Hinterlassen Sie bitte eine Rückrufnummer, den Grund Ihres Anliegens und ggf. den von Ihnen gewünschten Ansprechpartner.

Wir werden uns dann zeitnah zwecks Terminabsprache bei Ihnen melden.

Herzliche Grüße

Denis Müller, Thomas Schreck und Marc Dillenberger

■ Bekanntmachung

Am Montag, dem 08.06.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Rengsdorf für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Gemeindehaus der Ortsgemeinde Rengsdorf, Westerwaldstraße 11, 56579 Rengsdorf, statt.

Vor Beginn der Sitzung findet um 17:00 Uhr eine Waldbegehung statt.

Treffpunkt ist die Postagentur Rengsdorf, Westerwaldstraße 32, 56579 Rengsdorf.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Aussprache zur Waldbegehung
2. Annahme von Spenden gemäß §94 Abs. 3 GemO
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten
4. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

5. Vertragsangelegenheiten

STRÄßENHAUS



■ Erreichbarkeiten des Ortsbürgermeisters

Es sind keine festen Sprechzeiten eingerichtet, daher bitte ich Sie bei Bedarf, telefonisch 02634-6680714 oder per Mail ortsgemeinde@strassenhaus.de, Kontakt aufzunehmen.

Holger Drees,
Ortsbürgermeister

ENDLICH WIEDER ABTAUCHEN!

Die Wartezeit hat ein Ende:
Wir eröffnen die Freibad-Saison 2026 in
Niederhonnefeld!



Am **Sonntag 31. Mai 2026** ist es so weit!

Ab **11:00 Uhr** stehen die Türen für alle Wasserratten und Erholungssuchenden offen.

Die Bademeister/in und das Koiskteam freuen sich auf Euren Besuch.

■ Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Straßenhaus am 12.05.2026

1. Haushalt 2026; Beratung und Beschlussfassung

a) Sachverhalt:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit seinen Anlagen und einem erläuternden Vorbericht wurden allen Gremienmitgliedern mit der Einladung zu der heutigen Sitzung zur Verfügung gestellt. Weitere Erläuterungen zum Haushaltsplan erfolgen in der Sitzung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit seinen Anlagen und dem Stellenplan.

Die Verwaltung wird ermächtigt den Veranschlagten Investitionskredit bei Bedarf aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Enthaltung: 1

2. Bauhof; Ersatzbeschaffung Räumschild

Ein Schneeräumschild ist ausgefallen.

Von der Firma Puderbach liegt ein Angebot unter Berücksichtigung einer Inzahlungnahme des alten Schildes in Höhe von 4.641,00 € vor.

Beschluss:

Das Angebot wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

3. Einwohnerfragestunde

Es wird darum gebeten, die vorgesehenen Zeitrahmen der Tagesordnungspunkte künftig einzuhalten, da es bereits mehrfach zu

erheblichen zeitlichen Überschreitungen im nichtöffentlichen Teil gekommen ist, wodurch sich der Beginn des öffentlichen Teils entsprechend verzögert hat.

9. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurde eine Vereinbarung beschlossen und dieser zugestimmt.

Weiterhin wurde über vier Grundstücksangelegenheiten sowie zwei Bauangelegenheiten beschlossen und diesen zugestimmt.

■ Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Straßenhaus für das Jahr 2026 vom 05. Juni 2026

Der Gemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf 3.399.569,00 €

der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 3.509.157,00 €

das Jahresergebnis auf -109.588,00 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf -349.870,00 €

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 390.000,00 €

die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 3.551.450,00 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -3.161.450,00 €

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf -101.000,00 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf 0,00 €

verzinsten Kredite auf 1.166.700,00 €

zusammen auf 1.166.700,00 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- **Grundsteuer A** auf 545 v. H.

- **Grundsteuer B** auf 595 v. H.

- **Gewerbesteuer** auf 400 v. H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden,

- für den **ersten Hund** 60,00 €

- für den **zweiten Hund** 120,00 €

- für jeden **weiteren Hund** 180,00 €

- für den **ersten gefährlichen Hund** 600,00 €

- für den **zweiten gefährlichen Hund** 720,00 €

- für jeden **weiteren gefährlichen Hund** 840,00 €

§ 6 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 betrug 8.698.722,50 €

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt 9.448.723,31 €

und zum 31.12.2026 9.339.135,31 €

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall **10.000,00 €** überschritten werden.

§ 8 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 0 Fällen zugelassen.

Rengsdorf, 05. Juni 2026

Ortsgemeinde Straßenhaus

gez. Drees

Holger Drees, Ortsbürgermeister

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 4 der Haushaltssatzung sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:

1. Der unter § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 1.166.700,- € genehmigt.
2. Der unter § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 3.000.000,- € genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt gemäß § 97 Abs. 2 GemO in der Zeit vom 08. Juni 2026 bis 16. Juni 2026

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach, Westerwaldstraße 32-34, Zimmer 26, während der Dienststunden öffentlich aus.

Rengsdorf, 05. Juni 2026
Ortsgemeinde Straßenhaus
gez. Drees
Holger Drees, Ortsbürgermeister

THALHAUSEN



■ Sprechzeiten Ortsbürgermeister Thalhausen

Die Ortsgemeinde ist wie folgt erreichbar:

Mobil: 0160/6681450

Email: gemeinde@thalhausen.de

Feste Sprechstunden sind nicht eingerichtet.

Florian Schäfer, Ortsbürgermeister

■ Thalhausen wird digital: Die neue Orts.App bringt Gemeinde, Vereine und Bürger zusammen



Jetzt herunterladen:

THALHAUSEN-APP

NEWS | ZUSAMMENHALT | ENGAGEMENT



Jetzt einfach installieren:
Als App auf dem Smartphone nutzen
oder über jeden Browser.
<https://thalhausen.orts.app>



Moderne Kommunikation für die Gemeinde

Der Gemeinderat möchte die Kommunikation in Thalhausen modern, schneller und übersichtlicher gestalten. Mit der neuen Orts.App steht dafür jetzt eine passende digitale Lösung zur Verfügung. Sie ist das zentrale digitale Mitteilungsblatt der Gemeinde.

Schnell, direkt und übersichtlich: Die Thalhausen-App erleichtert den Austausch in der Gemeinde. Neuigkeiten, wichtige Termine und Vereinsnachrichten sind hier zentral gebündelt und jederzeit digital abrufbar.

Die wichtigsten Funktionen der App:

Pinnwand – Ob entlaufene Katze, verlorener Geldbeutel oder gefundener Schlüssel: Was früher am Schwarzen Brett hing, findet sich heute digital in der Orts.App wieder.

News – Neuigkeiten aus Vereinen und Gemeinde kommen direkt auf das Smartphone der Nutzerinnen und Nutzer.

Kalender – Vereinsaktivitäten, Feste, Gemeindetermine und regionale Veranstaltungen sind hier zentral an einem Ort gebündelt.

Die App wird laufend weiterentwickelt und an die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer angepasst. Gerade zu Beginn kann es deshalb noch häufiger zu Änderungen kommen.

WALDBREITBACH



■ Ortsbürgermeisterin Monika Kukla

Sprechstunde

donnerstags von 16:30 bis 18:00 Uhr im Büro der Ortsgemeinde (Rathaus, Zimmer 201) oder nach vorheriger Absprache (Tel.: 0171 1795093)

Zusätzlich ist das Büro der Ortsgemeinde freitags von 09:00 bis 10:30 Uhr geöffnet und erreichbar unter der Tel.-Nr. 02638 1544 und per E-Mail: info@waldbreitbach.de.

Monika Kukla, Ortsbürgermeisterin

■ Astsammelplatz Hausen

Für die Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Waldbreitbach ist der Astsammelplatz **an Samstagen ganzjährig von 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet** und mit einer Aufsichtsperson besetzt.

Die Kreisverwaltung Neuwied weist ausdrücklich darauf hin, dass auf den Astsammelplätzen ausschließlich Baum- und Strauchschnitt abgeliefert werden darf.

Das Abladen von Laub, Grasschnitt und sogenannten Neophyten wie z.B. Indisches Springkraut oder Riesenbärenklau ist verboten. Diese Materialien müssen über die Biotonne oder die Wertstoffhöfe entsorgt werden.

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung „RW-DIREKT“ mit den öffentlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie die Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Breitscheid, Datzeroth, Ehlscheid, Hardert, Hausen (Wied), Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Niederbreitbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Roßbach, Rüscheid, Straßenhaus, Thalhausen, Waldbreitbach sowie seiner Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451
(PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: direkt@vg-rw.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislis-ten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



■ Ortsgemeinde Waldbreitbach verleiht Ehrenbürgerwürde an Prof. Dr. rer. nat. Walter Kröll

Marburg/Waldbreitbach, 22. Mai 2026

Die Ortsgemeinde Waldbreitbach hat Prof. Dr. rer. nat. Walter Kröll am 22. Mai 2026 in Marburg die Ehrenbürgerwürde verliehen. Mit dieser höchsten Auszeichnung würdigt die Gemeinde das außergewöhnliche Lebenswerk des gebürtigen Waldbreitbachers sowie seine herausragenden Verdienste um Wissenschaft, Forschung und Gesellschaft.



Eine Delegation aus Waldbreitbach reiste zu diesem Anlass nach Marburg. Ihr gehörten Pierre Fischer, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, Cornelia Fröder, Zweite Beigeordnete der Ortsgemeinde Waldbreitbach, die Ideeengeber Gisela Henn, Prof. Dr. Wolfgang Hardt, Werner Grüber und Viktor Schicker sowie Ortsbürgermeisterin Monika Kukla an. Die Delegation wurde von der Familie Kröll herzlich empfangen.

Die Verleihung fand im feierlichen Rahmen im Garten der Familie Kröll statt. In Anwesenheit seiner Familie nahm Prof. Dr. rer. nat. Walter Kröll die Ehrenbürgerwürde entgegen. Die Ortsgemeinde Waldbreitbach setzt damit ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für eine Persönlichkeit, die in Wissenschaft und Wirtschaft über Jahrzehnte hinweg Maßstäbe gesetzt hat.

Prof. Dr. Walter Kröll zählt zu den bedeutenden Wissenschaftlern und Wirtschaftsmanagern Deutschlands. Sein Wirken hat die deutsche Forschungslandschaft über viele Jahre hinweg maßgeblich geprägt. Seine Arbeit stand dabei stets im Dienst von Wissenschaft, Innovation und gesellschaftlicher Verantwortung.

In der Laudatio wurden die zahlreichen beruflichen Stationen, Erfolge und Auszeichnungen des Geehrten gewürdigt. Zugleich wurde deutlich, dass die Verleihung der Ehrenbürgerwürde weit über Titel und Ämter hinausgeht.

Denn Ehrenbürger wird man nicht allein durch berufliche Erfolge, sondern vor allem durch Haltung, Menschlichkeit und eine enge Verbundenheit mit der Heimat.

Trotz seiner internationalen Tätigkeit blieb Prof. Kröll seiner Heimatgemeinde stets eng verbunden. Er interessierte sich für das Leben in Waldbreitbach und begegnete den Menschen mit Offenheit, Bescheidenheit und Herzlichkeit. Gerade diese Bodenständigkeit wird in seiner Heimat besonders geschätzt.



Besonders hervorgehoben wurde auch sein Engagement für junge Menschen. Seine Begeisterung für Wissen, Bildung und wissenschaftliche Neugier inspirierte Schülerinnen und Schüler, unter anderem bei Vorträgen und Begegnungen an der damaligen Deutschherrenschule Waldbreitbach. Viele wurden dadurch ermutigt, ihren eigenen Weg mit Mut und Offenheit zu gehen.

In einer Zeit, in der häufig Lautstärke und Selbstdarstellung dominieren, steht Prof. Kröll für Besonnenheit, Klarheit und Integrität. Diese Verbindung aus fachlicher Exzellenz und menschlicher Nähe macht ihn zu einer Persönlichkeit, auf die Waldbreitbach mit großem Stolz blickt.

Ortsbürgermeisterin Monika Kukla betonte in ihrer Ansprache: „Sehr geehrter Herr Professor Kröll, mit Ihrer Lebensleistung haben Sie vielen Menschen Orientierung gegeben. Sie stehen für Bildung, Verantwortungsbewusstsein und menschliche Größe. Ihre Heimatgemeinde dankt Ihnen von Herzen. Es ist uns eine Ehre, Sie heute hier in Marburg als ersten Ehrenbürger der Ortsgemeinde Waldbreitbach auszuzeichnen zu dürfen.“

Prof. Kröll erhielt im Rahmen der Feierstunde die Ehrenbürgerurkunde sowie eine Collage der Ortsgemeinde Waldbreitbach. Seine Ehefrau wurde mit einer Orchidee geehrt.

Auch Pierre Fischer, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, gratulierte dem Geehrten und überreichte ihm eine Collage der Verbandsgemeinde.

Professor Dr. Kröll war beeindruckt und nahm die Ehrenbürgerwürde mit großer Emotionalität entgegen.

■ Hundekot und Vermüllung sind kein Kavaliersdelikt



Liebe Bürger,

ich bin zurzeit sehr verärgert. Unabhängig davon, dass wir derzeit deutlich mehr illegale Mülllagerungen verzeichnen müssen - unter anderem erneut Eternitplatten am Weiher sowie Sperrmüll im Hochscheider Seifen -, gibt es weitere große Probleme in unserer Ortsgemeinde, die vor allem unsere Gemeindemitarbeiter und unsere Landwirte ausbaden müssen.

Zunehmend stelle ich fest, dass Hundekot nicht ordnungsgemäß

beseitigt wird und Hinterlassenschaften sowie weiterer Unrat auf Wiesen und Grünflächen zurückbleiben.

Immer häufiger werden gefüllte Hundekotbeutel einfach in Wiesen geworfen oder am Wegesrand abgelegt. Noch schlimmer ist es, wenn der Hundekot gar nicht erst aufgenommen wird, obwohl an vielen Stellen entsprechende Beutel zur Verfügung stehen.

Das ist nicht nur ein Ärgernis für Spaziergänger, sondern vor allem auch eine erhebliche Belastung für unsere Gemeindemitarbeiter sowie für die Beschäftigten in der Landwirtschaft. Beim Mähen können liegengelassene Kotbeutel beschädigt werden. Dadurch entstehen unhygienische und gesundheitlich problematische Verunreinigungen. Zudem wird Hundekot beim Mähen aufgewirbelt und kann die Mitarbeiter des Bauhofs direkt treffen - etwa im Gesicht oder auf dem Visier. **Das hat nichts mit Respekt und Wertschätzung gegenüber den Menschen zu tun, die tagtäglich für ein gepflegtes Ortsbild sorgen.**

Zusätzlich werden auf Wiesenflächen an der Wied vermehrt Steine, Müll sowie ausgekämmte Hundehaare hinterlassen. Diese Fremdkörper gelangen beim Mähen in das Mähgut und beeinträchtigen dessen Qualität erheblich. Das Gras kann dann nicht mehr uneingeschränkt als Tierfutter verwendet werden. Für unsere landwirtschaftlichen Betriebe entsteht dadurch ein vermeidbarer Schaden.

Ich appelliere daher eindringlich an alle Hundehalter sowie an alle Nutzer unserer Grünflächen:

- **Hundekot vollständig aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen**
- **gefüllte Hundekotbeutel niemals in der Natur zurücklassen**
- **keine Steine, Abfälle oder Tierhaare auf Wiesenflächen entsorgen**
- **Rücksicht auf Gemeindemitarbeiter, Landwirtschaft und Mitmenschen nehmen**

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass das Liegenlassen von Hundekot im öffentlichen Raum eine Ordnungswidrigkeit darstellt. In der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach können bei Verstößen gegen die geltenden ordnungsrechtlichen Vorschriften Bußgelder verhängt werden. Fest steht jedoch: Wer Hundekot nicht entfernt, handelt keineswegs belanglos, sondern verursacht Ärger, Kosten und Gefahren für andere.

Hinweise auf Verursacher von Verschmutzungen nehme ich gerne per E-Mail an info@waldbreitbach.de entgegen.

Saubere Wege und gepflegte Grünflächen sind nur durch gegenseitige Rücksichtnahme möglich.

Ich würde mich über verantwortungsvolles Verhalten zum Wohl unserer Ortsgemeinde sehr freuen.

Monika Kukla
Ortsbürgermeisterin

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Wegepaten des WesterwaldSteigs treffen sich in Herborn

Der persönliche Austausch, gemeinsame Erlebnisse und die Verbundenheit mit dem WesterwaldSteig standen im Mittelpunkt des diesjährigen Treffens der Wegepaten des WesterwaldSteigs in Herborn, dem Startpunkt des beliebten Fernwanderwegs. Organisiert wurde das Treffen vom Westerwald Touristik-Service mit Wegemanager Ivo Rucker, Wegetechniker Josef R uth sowie Hans-Christoph Grau vom Westerwaldverein Dillenburg.



Die Wegepaten leisten entlang des WesterwaldSteigs einen wichtigen ehrenamtlichen Beitrag zur Qualitätssicherung des Wanderwegs. Sie kontrollieren regelmässig die Beschilderung, melden Schäden oder Mängel und tragen damit maßgeblich dazu bei, dass der WesterwaldSteig Wandernden dauerhaft in hoher Qualität zur Verfugung steht.

Veranstaltungen

(Alle Details und Kontaktdaten der Veranstalter im Kalender auf www.wiedtal.de)

4.6.26		BMV Hausen	Rock´n Riesling (2. Auflage)
5.6.26	14:30 h	Nassen´s Mühle	Bingo in fröhlicher Runde
6.6.26	18:00h	Landhotel Fernblick	Grillbuffet Westerwälder Beefwochen
6.6.26	14:00h	Wanderung mit Inge Horn	Parkplatz Sportplatz Willroth
7.6.26	11:00 h	Verkehrsverein Hümmerich	Spendenwanderung Fockenbachs Mühle
7.6.26	13:00 h	Dorfmuseum Niederbreitbach	Das Dorfmuseum hat geoffnet
7.6.26	15:00 h	Kiosk am Turm, Kurtscheid	Lyrik am Turm - Fritz Stavenhagen
7.6.26	17:00 h	Chor „Chorioso“ , Ehlscheid	Musikalischer Dämmerschoppen
8.6.26	9:00 h	Wiedtalbad Hausen	Schwimmwettkampf der Grundschulen
12.6.26	15:00h	Inge Horn, Ehlscheid	Gesprächskreis, Haus des Gastes
12.6.26	17:00 h	Malberg H�tte, Hausen	H�tten-Barbecue
12.-13.6.		SG Wiedtal Niederbreitbach	Sport-Wochenende
13.6.26	14:00h	Wanderung mit Inge Horn	Parkplatz am "Haus am Pilz"
13.6.26	10:00 h	mARTina kreativMoments, Roßbach	Workshop Photosession for girls only
13.6.26		FFW Oberraden Straßenhaus	Tag der offenen Tür
13.6.26		Freibad Rengsdorf und DLRG	75 Jahre DLRG + 60 Jahre Freibad
13.-14.6.		Sch�tzen Waldbreitbach	Bezirkssch�tzenfest in Waldbreitbach
14.6.26	17:00 h	Kiosk am Turm, Kurtscheid	Yoga of de H�h, Susanne Sonnengruß
14.6.26		Wiedtalbad Hausen	Schwimmabzeichen-Tag
16.6.26	17:30 h	Waldbreitbacher Franziskanerinnen	Heil- & Sonnenkruter im Klostergarten

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr · Samstag 9:00 – 12:00 Uhr

Touristik-Verband Wiedtal e.V. | Neuwieder Straße 61 | 56588 Waldbreitbach

Tel. 02638 4017 | info@wiedtal.de | www.wiedtal.de

AKTUELLES AUS DEN BÄDERN



Unsere Öffnungszeiten für die Saison 2026:

Montag bis Freitag 8:00-20:00 Uhr
 Samstag/Sonntag und Feiertag 8:00-19:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag ab 6:30 Uhr
 bieten wir Frühschwimmen an.

Wir bitten unsere Gäste um Beachtung, dass der garantierte Zutritt nur durch eine Ticketbuchung unter www.freibad-rengsdorf.de gewährleistet ist.

Das Team vom Freibad Rengsdorf



Unsere Öffnungszeiten des Hallenbades sind wie folgt:

Dienstag und Mittwoch 14:00-18:00 Uhr
 Donnerstag und Freitag 14:00-19:00 Uhr
 Samstag 14:00-18:00 Uhr
Sonn und Feiertag 10:00-17:00 Uhr

Das Freibad öffnet bis zu den Sommerferien wie folgt:

Dienstag und Mittwoch von 10:00-18:00 Uhr
 Donnerstag und Freitag von 10:00-19:00 Uhr
 Samstag und Sonntag von 10:00-18:00 Uhr
Feiertage 10:00-17:00 Uhr

In den Sommerferien gelten andere Öffnungszeiten.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage

Hönninger Straße 1 · 53547 Hausen/Wied · Tel: 02638 4228
info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de

DIE GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE INFORMIERT

■ Sparkasse Neuwied unterstützt Frauennotruf Neuwied mit 200 Euro

Im Rahmen der Veranstaltung „Frauen treffen sich“ am 25. April 2026 erhielt der Frauennotruf Neuwied eine Spende in Höhe von 200 Euro von der Sparkasse Neuwied.



Mit der Unterstützung würdigt die Sparkasse das wichtige Engagement des Frauennotrufs für Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen. Die Spende soll dazu beitragen, die Beratungs- und Unterstützungsangebote der Einrichtung weiterzuführen.

Die Vertreterinnen des Frauennotrufs bedankten sich herzlich für die finanzielle Hilfe und die damit verbundene Wertschätzung ihrer Arbeit. Die Veranstaltung „Frauen treffen sich“ bot zudem Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung engagierter Frauen aus der Region.

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR INFORMIERT

FEUERWEHR-FEST HAUSEN/WIED
SONNTAG, 7. JUNI 2026
AB 11 UHR

FAHRZEUGE ERLEBEN Feuerwehr zum Anfassen!	SPIEL, SPASS & ACTION Hüpfburg, Spiele, Mitmachaktionen und Tombola.	ESSEN & TRINKEN Für jeden Geschmack!	BEGEGNUNG & GEMEINSCHAFT
---	--	--	-------------------------------------

E-UNIT → RENNSPORT-RETTUNGSTECHNIK VOM NÜRBURGING VOR ORT!

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hausen/Wied freut sich über euren Besuch!

WIR SIND DA. FÜR EUCH. FÜR ALLE.

KreisVolkshochschule Neuwied e.V.
Aktuelle Kurse

D309.2-26-1 Kochkurs: „Meal Prep“ Prozess der Planung und Vorbereitung für eine gesunde Ernährung 1x, 20.06.26, Sa, 10:30 - 13:30 Uhr. Nelson-Mandela-Realschule plus, Gebäude R, Schulstr. 22, 56269 Dierdorf, Lehrküche, Gebäude R. Dozent*in: Barbara Bätzing, Ernährungsberaterin (SfG). Gebühr: 20,00 € (gültig von 6 bis 7 Teilnehmenden) 17,00 € (gültig ab 8 Teilnehmenden) zzgl. Lebensmittelumlage in Höhe von 15,00 € bar zu entrichten an die Dozentin

G170.18-26-1 Bauchentscheidungen: Die Intelligenz des Unbewussten vhs.wissen live - Onlinevortrag 1x, 18.06.26, Do, 19:30 - 21:00 Uhr. online. Dozent*in: Prof. Dr. Gerd Gigerenzer. Gebühr: kostenfrei

L301-26-1 Knuspriger Flammkuchen Vom perfekten Teig bis zum kreativen Belag 1x, 16.06.26, Di, 17:30 - 21:00 Uhr. Anmeldeschluss: 14.06.2026 Robert-Koch-Realschule plus (Standort Schulstraße), Schulstraße, 53545 Linz am Rhein, Raum: U-04 Lehrküche, UG. Dozent*in: Sigrun Birkelbach, staatlich geprüfte Heilpraktikerin. Gebühr: Kursgebühr: 23,00 € (zzgl. ca. 15 € Lebensmittelumlage direkt an die Dozentin zu entrichten)

L335-26-1 Backworkshop - Piroshki Traditionelle Küche Osteuropas 1x, 17.06.26, Mi, 17:00 - 20:00 Uhr. Robert-Koch-Realschule plus (Standort Schulstraße), Schulstraße, 53545 Linz am Rhein, Raum: U-04 Lehrküche, UG. Dozent*in: Olena Vdovenko, Pharmazeutin. Gebühr: 15,00 € zzgl. 10 € Lebensmittelumlage in bar an die Dozentin zu entrichten

R242-26-1 Mittsomer-Kränze binden - Ein blühender Start ins Mittsomer-Wochenende Workshop im Park 1x, 19.06.26, Fr, 17:00 - 19:00 Uhr. Anmeldeschluss: 14.06.2026 Haus des Kurgastes, Parkstr. 2, 56581 Ehlscheid. Dozent*in: Sina Wobbe. Gebühr: 17,00 € zuzüglich Materialkosten in Höhe von 30 € die vor Ort an die Referentin zu entrichten sind. Weitere Informationen, Online-Anmeldungen und viele weitere Kurse auf unsere Homepage: www.kvhs-neuwied.de (Bitte beachten Sie die zusätzlichen Hinweise).



SCHULNACHRICHTEN

Eine Reise Neuwieder Schüler in die Welt der Punkte: Yayoi Kusama im Museum Ludwig

WPF-Gruppe „Kunst und Gestaltung“ der Carmen-Sylva-Schule besucht Kusama-Ausstellung in Köln



Kunstkurs der Carmen-Sylva-Schule Stufe 9 im Museum Ludwig

Foto: Nicole Kienitz

Mit großer Begeisterung besuchte die WPF-Gruppe „Kunst und Gestaltung“ der Carmen-Sylva-Schule die aktuelle Schau der weltbekanntesten Künstlerin Yayoi Kusama im Museum Ludwig in Köln. Die Neutklässler zeigten sich tief beeindruckt von den farbenfrohen, außergewöhnlichen und teils monumentalen Werken der heute 97-jährigen Künstlerin.

Besonders die berühmten Spiegelräume, die Punktmuster und die raumgreifenden Installationen lösten Staunen und lebhaftes Gespräch in der Gruppe aus. Trotz der derzeit hohen Besucherzahlen herrschte während des gesamten Ausflugs eine lockere und gute Stimmung; die Werke zogen nicht nur die Jugendlichen, sondern auch zahlreiche internationale Gäste in ihren Bann.

Für die Realschulklasse war der Ausflug ein intensives kulturelles Erlebnis. Die gewonnenen Eindrücke werden nun im Unterricht weiterverarbeitet: Unter der Leitung von Nicole Kienitz gestalten die Jugendlichen in Kusamas Geist eigene, kreative Arbeiten. Sie fertigen Skulpturen auf runden Spiegeln an, die mit Punktmustern und kräftigen Farben spielen. Der Besuch zeigte einmal mehr, wie inspirierend unmittelbare Kunst-erfahrung sein kann und wie sehr sich schulische Projekte durch Exkursionen bereichern lassen.

JUGENDTREFF RENGSDORF

BAUSTELLENSTART

Sonntag, 14.06.2026!

14:00 BIS 18:00 UHR

WESTERWALDSTRASSE 11,
56579 RENGSDORF
BASKETBALLPLATZ AM GEMEINDEHAUS

AB 12 JAHREN

FRAGEN?
MELDE DICH UNTER:
02634-61-140/135 ODER
JUGENDPFLEGE@VG-RW.DE

Jugendpflege
der VG Rengsdorf-Waldbreitbach

**Lesesommer und Vorlese-Sommer
Rheinland-Pfalz 2026**

Verbandsgemeindebücherei startet mit Lese-Robotern in den Lesesommer und Vorlese-Sommer Rheinland-Pfalz 2026

Lesen, Vorlesen und kreativ werden: Vom 15. Juni bis 16. August 2026 beteiligt sich die Verbandsgemeindebücherei Rengsdorf-Waldbreitbach am „Lesesommer Rheinland-Pfalz“ und am „Vorlese-Sommer Rheinland-Pfalz“. Beide landesweiten Aktionen laden Kinder und Familien dazu ein, in die Welt der Geschichten einzutauchen.

Neu ist in diesem Jahr das gemeinsame Erscheinungsbild der Aktionen: Freundliche Roboter begleiten den Lesesommer und Vorlese-Sommer 2026 und sorgen für frischen Wind bei den beliebten Ferienangeboten.

Beim Lesesommer können Kinder und Jugendliche kostenlos aktuelle Bücher ausleihen. Wer während der Aktion mindestens drei Bücher liest, erhält eine Urkunde und nimmt an einer landesweiten Verlosung mit attraktiven Preisen teil. Zusätzlich gibt es neue kreative Möglichkeiten, gelesene Bücher vorzustellen – etwa mit Bastelarbeiten, Collagen, Lego-Modellen oder Audio- und Videobeiträgen. Der Vorlese-Sommer richtet sich an Kinder im Vorlesealter. Gemeinsam mit Eltern, Großeltern oder Geschwistern werden Bücher entdeckt und vorgelesen. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel. Wer mindestens drei Bücher vorgelesen bekommt und kreativ zum Lieblingsbuch gestaltet, kann ebenfalls Preise gewinnen.

Die Teilnahme an beiden Aktionen ist kostenlos. Anmeldungen sind demnächst in der Bücherei möglich.

Die teilnehmenden Bibliotheken werden mit 200.000 Euro vom Land unterstützt. Die Leseförderaktion wird durch das Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz koordiniert.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.lesesommer.de · www.vorlese-sommer.de

■ Die DLRG Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e. V. informiert

Pfingstfreizeit 2026



Auch in diesem Jahr durften wir Pfingsten wieder unsere Zelte im Wiedtalbad aufschlagen.

27 Teilnehmer wurden wieder herzlich im Bad empfangen. Vielen Dank an das Team für die hervorragende Gastfreundschaft. Die „neuen“ Teilnehmer erhielten durch die Betriebsleitung wieder eine exklusive Führung durch die verborgene Welt der Pumpen und Filtertechnik.



Ein Dankeschön auch unserer Tanja, die uns wieder mit Mittagessen und Rührei zum Frühstück verwöhnte, an Ursula, die Spiele mit den Kids organisierte, sowie an die Eltern, die uns mit leckeren Salaten zum Mittagessen und abends zum Grillen unterstützten; nicht zu vergessen das Team des Vorstands.

SENIORENNACHRICHTEN

■ Seniorengemeinschaft Rengsdorfer Land

Grillen, singen, schwätzen, Bingo spielen...



glückliche Bingospiel-Gewinnerin Marianne Gruber

Das alles waren die Dinge, die den Teilnehmer;innen am alljährlichen Grillfest der Seniorengemeinschaft Rengsdorfer Land am Dienstag den 19.05.2026 viel Spaß und Freude bereiteten. An und in der renovierten Grillhütte des Hotel Restaurant Fernblick in Hümmerich trafen sich 41 Senioren:innen um mit einander zu feiern. Neben dem Genuss bester Grillspezialitäten und Getränken wurden viele gemeinsamen Schwätzchen gehalten. Beste Stimmung kam auf als Martin Sandmann ein Märchen über das Leben von 4 Bratwürsten vorlas und gemeinsam auf Senioren bezogene Lieder von Tony Marschall gesungen wurden. Senioren sind nur zu früh geboren – seit ich Renter bin – auf die Gesundheit – und noch einige mehr erfreuten alle sehr. Der Höhepunkt des gelungenen Grillfestes war das BINGO spielen. Bereits nach einer Spielrunde stand mit Marianne Gruber aus Rengsdorf die Bingogewinnerin des Nachmittags fest. Die Freude und Dankbarkeit über den Gewinn, der aus einem Gutschein des Hotel Restaurant Fernblick für kostenfreies Essen und Trinken bestand, war groß. Begeistert, froh und glücklich ging die Seniorengemeinschaft gegen Abend auseinander in Erwartung der bevorstehenden Juni Aktivität. Am Donnerstag den 18.06.2026 geht es dann als Tagesausflug mit dem Bus auf die historische Raiffeisenstraße von Hamm/ Sieg, Weyerbusch, Flammersfeld und einem Zwischenstop in der Abtei Marienstatt, immer auf den Spuren Friedrich Wilhelm Raiffeisen.

Informationen zu der Seniorengemeinschaft Rengsdorfer Land erteilt gerne Martin Sandmann Telefon 02687 – 1348 / E-Mail sandmann-1@t-online.de

■ Arbeitsgruppe „Alt sein - alt werden in Melsbach“

Einladung zum Kaffeetrinken
Mittwoch 10.06.2026 um 14.30 Uhr
im Bürgerhaus Melsbach

Kostenbeitrag 5,00 €

Bitte melden Sie sich an bei:

Waltraud Geißler, Telefon 3967

Marlies Voigt-Mandt, Telefon 7113

Wenn Sie der Fahrdienst zum Bürgerhaus Melsbach bringen soll, sagen Sie bitte bei der Anmeldung Bescheid.

■ Umfangreiches Arbeitsprogramm der Roßbacher Rentner



Der Anstrich der Friedhofsbenke auf dem Waldfriedhof war sehr arbeitsaufwendig.

Fotos: Rudolf Boden

Waldfriedhof, Alter Friedhof sowie ein Verbindungsweg.

Das waren die Standorte des letzten monatlichen Arbeitseinsatzes der Roßbacher Rentner. Hierzu wurden zwei Gruppen gebildet. Eine Gruppe beschäftigte sich mit der Pflege des Waldfriedhofes und dem Anstrich der Friedhofsbenke. Die zweite Gruppe arbeitete am Alten Friedhof in

der Ortsmitte. Hier wurde gemäht, eine Hecke geschnitten und ein Verbindungsweg hergerichtet und beschottert. Anschließend lud die Wiedtal-Vital-Praxis, Michael Pfeifer, die Rentner in den Landgasthof Lacher Stall, Roßbach-Lache, zum Mittagessen ein. Der nächste monatliche Arbeitseinsatz ist bereits für Mittwoch, 10. Juni 2026, geplant.



Zum Mähen traf sich eine weitere Gruppe auf dem Alten Friedhof in der Ortsmitte.



Vorher und nachher: der Verbindungsweg oberhalb des Alten Friedhofes. Der Weg wurde hergerichtet und ist nun mit Schotter befestigt.

■ Seniorengemeinschaft Hümmerich

on Tour auf dem Drachenfels und dem Rhein ...

das war die Seniorengemeinschaft Hümmerich anlässlich ihrer diesjährigen Tagesfahrt am 21.05.2026. Ein voll besetzter Bus brachte die Senioren:innen von Hümmerich nach Königswinter zur Talstation von Deutschlands ältester Zahnradbahn, der Drachenfelsbahn. Von dort ging es hinauf auf das Drachenfelsplateau, wo die Gruppe ein fantastischer Panoramablick in das herrliche Rheintal, die Vordereifel und bis nach Köln erwartete. Durch eine Gästeführerin wurde bei einem einstündigen Rundgang allen das Gesehene und Sehenswürdigkeiten erklärt und deren Historie interpretiert. Gemeinsam zu Mittag gegessen wurde im Drachenfelsrestaurant hoch über dem Rhein. Am frühen Nachmittag fuhr die Gruppe mit der Drachenfelsbahn ins Tal herunter nach Königswinter. Von der Talstation wurde ein kurzer Stadtbummel durch das alte Königswinter unternommen. Ziel war der Schiffsanleger des Passagierschiffs Theresia. Nach „Leinen los“ ging es auf dem Rhein, flussaufwärts Richtung Remagen / Linz, Schloss Marienfels, den Ruinen der Brücke von Remagen mit dem Friedensmuseum, vorbei an den Inseln Nonnenwert mit dem Benediktinerkloster und der Insel Grafenwert, vorbei an Rolandseck und der alten Ruine Rolandsbogen, vorbei an herrlicher Landschaft, Häusern und Burgen zurück nach Königswinter. Nach über 2 Stunden Fahrtdauer, einem Rheinerlebnis pur, bei Kaffee und Kuchen, Bier, Wein, gemeinsamen Singen und viel Spaß und Freude, kehrte man begeistert von Deutschlands größtem, herrlichen Fluss zurück nach Königswinter. Schöner kann ein erlebnisreicher Tag kaum enden. Mit dem Bus ging es zurück nach Hümmerich. In den Sommermonaten wird mit den monatlichen Seniorennachmittagen pausiert, bis es am Donnerstag, den 17.09.2026 wieder los geht. Beim ersten Treffen im Herbst wird an der Hümmericher Grillhütte gegrillt und gemeinsam den Herbst 2026 empfangen. Weitere Informationen zu den Aktivitäten der Seniorengemeinschaft erteilen gerne die Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Hümmerich K.H. Lehnert Tel. 02687-2302 / E-Mail le.bu@gmx.de // M.Sandmann Tel.02687-1348 / E-Mail sandmann-1@t-online.de



Seniorengemeinschaft an der Drachenfelsbahn

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Evangelische Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro: Mittelstr. 24, 56584 Anhausen, Telefon: 02639 960215 (Öffnungszeiten: Di., + Do., + Fr., 10:00 - 12:00 Uhr und Di., 15:00 - 17:00 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter).

Ehrenamtskoordinatorin/GPA Sarah Busch, Mobil: 0171 5326954

Seelsorge: für Anhausen und Meinborn

Pfarrer Otto: Tel. 01520 5351883

für Isenburg, Rüscheid und Thalhausen

Pfarrer Beck: (Gemeindebüro Honnefeld: Tel. 02634 9437735

- aktuell vertreten durch Pfarrer Otto)

- Anzeige -

**Ihr Partner in Trauerfällen
seit 1886**

Wir beraten Sie vor und bei einem Trauerfall sachkundig
und übernehmen für Sie die Erledigung aller Formalitäten.

**Bestattungshaus
Gebrüder Hertling**

Inh. Anita Hertling
Neuwieder Str. 20 · 56588 Waldbreitbach

Telefon 0 26 38 / 3 16
Mobil 01 73 / 6 82 68 85

Samstag, 06.06.2026

17:00 Uhr Bibellesen für junge Leute (14-tägig nach Absprache)

18:00 Uhr JuKeA

Sonntag, 07.06.2026

11:00 Uhr Bücherei

14:00 Uhr Ordinationsgottesdienst von Prädikantin i. A. Sarah Busch mit Pfarrer Jan-Hendrik Otto und Superintendent Pfarrer Detlef Kowalski, im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus

15:11 Uhr 11nach11-Nachrichten (Infos aus der Gemeinde)

Montag, 08.06.2026

17:00 Uhr Maxitreff

19:00 Uhr Posaunenchor Probe

Dienstag, 09.06.2026

15:00 Uhr Seniorenkreise

19:00 Uhr Hauskreis (bei Familie Runkel in Meinborn)

Mittwoch, 10.06.2026

19:00 Uhr Bibelkreis

19:30 Uhr Bibellesegruppe (Alphakurs)

Donnerstag, 11.06.2026

09:00 Uhr Spielgruppe

Freitag, 12.06.2026

20:00 Uhr Hauskreis (abwechselnd bei den Teilnehmern)

■ Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Pfarrer Martin Lenz Taurat: 0179 726 8412

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10-12 Uhr Do. 16-18 Uhr, Tel.: 02631-71171, Internetseite: feldkirchen-altewied.de

Freitag, 05.06.2026

09:30 Krabbelgruppe - Linette und Steffi, Feldkirchen

Sonntag, 07.06.2026 - 1. So. n. Trinitatis

11:00 Kindergottesdienst mit anschl. Sommerfest, Feldkirchen

11:00 „Stimmen - auf wen höre ich“ Gottesdienst mit Abendmahl - Altewied - Pfr. Martin Lenz Taurat

Montag, 08.06.2026

09:30 Krabbelgruppe - V. Herath / S. Heimann, Feldkirchen

15:00 „Dschungel-Safari“ Eltern-Kind-Gruppe 3-6 Jährige, Feldkirchen

15:00 „Pfarrstübchen“ Altewied

Dienstag, 09.06.2026

09:30 Krabbelgruppe - V. Herath, Feldkirchen

19:00 „Tanz mit!“ - Frau Wagler-Wolff, Feldkirchen

Mittwoch, 10.06.2026

09:30 Krabbelgruppe - V. Herath, Feldkirchen

19:00 Meditation „Die Mitte“, Feldkirchen

Donnerstag, 11.06.2026

14:30 Frauenhilfe Altewied - Sommerfest - Altewied

■ Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: <http://www.honnefeld.ekir.de/>

Gemeindebüro Wiebke Repplinger: 02634 9437735

Friedhofsverwaltung Martina Koch: 02634 9437720

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag 07.06.

14:00 Uhr Regionalgottesdienst zur Ordination von Prädikantin Sarah Busch | Ev. Kirche Anhausen

Dienstag 09.06.

09:30 Uhr Kaffeeklatsch für Jung und Alt | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

16:00 Uhr Kinderchor OHO-Kids | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Donnerstag 11.06.

09:30 Uhr Krabbelkreis | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld Jugendtage

Freitag 12.06.

16:00 Uhr Jungschar (6-10 Jahre) | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld | Jugendtage

17:30 Uhr Jungentreff (ab 11 Jahre) | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld | Jugendtage

<p>Tischlerei Franz-Josef HERTLING GmbH Werkstätte für modernen Innenausbau</p>  <p>Inhaber: Frank Hertling Tischlermeister · Kolpingstraße 15 · 56588 Waldbreitbach Telefon (02638) 2 17 · Telefax (02638) 1041 · Mobil (0171) 643 2967 · email@hertling-schreinerei.de</p>	<p>Innenausbau Einbauschränke nach Maß Möbelfertigung Fenster und Türen Verglasungen Rollläden und Isolierung Reparaturen aller Art</p>	<p>IHR PARTNER IM TRAUERFALL: Franz-Josef Hertling GmbH</p> <p>Sterbevorsorge · Überführungen Perfekter Service · Jederzeit dienstbereit Beerdigung auf allen Friedhöfen</p> 
---	---	--

■ Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Sonntag, 07.06.2026

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Oberdörster

Dienstag, 09.06.2026

11:00 Uhr Gottesdienst Margaretha-Flesch-Haus

16:30 Uhr Probe Menschenkinderchor

19:30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben

Mittwoch, 10.06.2026

11:00 Uhr Ausflug Seniorenkreis

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 02638-4103.

■ Freie evangelische Bibelgemeinde Anhausen

Informationen zur Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage www.febg-anhausen.de

■ Ev. Freie Gemeinde Niederbreitbach

Weihergasse 16, 56589 Niederbreitbach

Kontakt: Tel. (0 26 38) 94 82 73 oder info@efg-niederbreitbach.de

Homepage: www.efg-niederbreitbach.de

■ Evangelische Freie Gemeinde in Straßenhaus

Industrieweg 2, 56587 Straßenhaus; Tel. 02634 - 2885

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.EFG-Strassenhaus.de

■ Kath. Kirchengemeinde St. Maria Magdalena Großmaischeid-Isenburg

Kirchstr. 2, 56276 Großmaischeid, Tel. 02689 959247

Diakon N. Hendricks: 0171 2667220

E-Mail: pfarrbuero-grossmaischeid@t-online.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros:

montags-donnerstags: 10:00 – 12:00 Uhr

Sa., 06.06.2026

17:00 Uhr Kleinmaischeid Vorabendmesse

So., 07.06.2026

09:30 Uhr Großmaischeid Sonntagsgottesdienst

11:00 Uhr Großmaischeid Taufgottesdienst

Mo., 08.06.2026

14:30 Uhr Großmaischeid/ Gottesdienst zu Beginn des Senioren-Pfarrheim nachmittags

Do., 11.06.2026

10:00 Uhr Marienstatt Pontifikalamt auf dem Abteihof

Krabbelgruppe Großmaischeid: Für alle Kinder von 0-3 Jahren Zeit zum Spielen und Austauschen

Jeden Dienstag von 09:30 – 10:30 Uhr im Pfarrheim Großmaischeid

Ansprechpartner: Franziska Busch 01578 8418244

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

■ Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth Rengsdorf - Waldbreitbach



**PFARREI
ST. ELISABETH**

RENGSDORF - WALDBREITBACH

Pfarrbüro Waldbreitbach

An der Commende 4,

56588 Waldbreitbach

Tel: 02638/223, Fax: 02638/5773

Mail: pfarrbuero.waldbreitbach@bis-tum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro: Montag,

Dienstag und Donnerstag: 9.00 Uhr

bis 11.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Pfarrbüro Kurtscheid

Hochstr. 9, 56581 Kurtscheid

Tel: 02634/8702, Fax: 02634/980468

Mail:

hl.schutzengel.kurtscheid@t-online.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro: Dienstag

und Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 05.06.2026

15:00 Uhr Breitscheid, St. Göttliche
Anna Barmherzigkeitsandacht

18:30 Uhr Rengsdorf, St. Hl. Messe
Kastor

Samstag, 06.06.2026

17:00 Uhr Verscheid, Vorabendmesse
Wallfahrtskirche

Sonntag, 07.06.2026

09:30 Uhr Kurtscheid, Hl. Hochamt als Familienmesse –
Schutzengel „Schulranzen-Gottesdienst“ für alle,
die in die Schule kommen.

Montag, 08.06.2026

19:00 Uhr Hausen, Margaret-Ökumenisch-franziskanisches
ha-Flesch-Haus Friedensgebet

Dienstag, 09.06.2026

18:30 Uhr Siebenmorgen, Hl. Messe
Kapelle

Mittwoch, 10.06.2026

15:00 Uhr Waldbreitbach, Seniorennachmittag
Pfarrheim

■ Mennonitengemeinde Rengsdorf (Ev. Freikirche)

Westerwaldstr. 60

Kontakt: Andreas Kneisler; 02687 928331; info@mg-rengsdorf.de

Homepage: www.mg-rengsdorf.de

Mittwoch

18:30 Uhr Bibelbetrachtung
Parallel dazu: Kinderstunden (3 bis 12 Jahre) und
Teens (13-15 Jahre)

Freitag

19:30 Uhr Jugend (ab 16 Jahre)

Samstag

18:00 Uhr Gebetsversammlung

Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Unsere Gottesdienste können auch über die Homepage als Livestream verfolgt werden.

VEREINE UND VERBÄNDE

■ Kirchspiel für Demokratie und Zusammenhalt



Demokratischer Stammtisch

Im Mittelpunkt der Treffen stehen die Themen Demokratie und Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft.

In einer offenen und einladenden Atmosphäre möchten wir Menschen zusammenbringen, zu einem fairen und respektvollen Dialog anregen und so dazu beitragen, dass die Demokratie in unserer Gemeinschaft lebendig bleibt.

Mit dem Ziel, das Miteinander zu stärken und gemeinsam Ideen für eine lebendige und solidarische Gemeinschaft in unserem Kirchspiel zu entwickeln.

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19 Uhr in einer der vier Ortsgemeinden:

10. Juni, Rüscheid DGH

08. Juli, Thalhausen Jugendraum

12. August, Anhausen DGH

09. September Meinborn Dorftreff

14. Oktober, Rüscheid DGH

11. November, Thalhausen Jugendraum

09. Dezember, Anhausen DGH

Änderungen werden kurzfristig bekannt gegeben.

Alle sind herzlich willkommen, sich einzubringen und aktiv mitzuwirken.

■ DLRG OG Rengsdorf e.V.



Spendenschwimmen

Am 13.06.2026 findet anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Freibades in Rengsdorf und des 75-jährigen Jubiläums der DLRG OG Rengsdorf e. V. ein Spendenschwimmen statt.

Die Spendengelder sollen für die Aufklärung über an ME/CFS (unter anderem Long-COVID) erkrankte Kinder und Jugendliche verwendet werden.

Leider ist auch eines unserer Schwimmkinder so schwer daran erkrankt, dass es seit zwei Jahren weder zur Schule noch mit Freunden zum Spielen gehen kann.

„Beteiligen Sie sich an dieser Aktion!“

Suchen Sie sich eine/n Schwimmer/in und spenden Sie geschwommene Bahnen/Strecken. Oder machen Sie es umgekehrt, suchen Sie sich als Bürger einen Spendenpaten und schwimmen Sie für diesen.

Dabei sein kann auch jede Familie, jede Einzelperson, also jeder Besucher des Schwimmbades. Sie wollen oder können nur eine Bahn schwimmen - kein Problem - Sie spenden 1,- € und absolvieren Ihre Bahn.

Wir freuen uns über jeden, der sich an dieser Aktion beteiligt!

■ JSG Ellingen

14. REWE-Pfingst-Cup begeistert in Straßenhaus

Bei sommerlichen Temperaturen fand am Pfingstwochenende der 14. REWE-Pfingst-Cup in der Kunstrasenarena in Straßenhaus statt und bot an zwei Tagen Jugendfußball pur.



Zum Auftakt zeigten am ersten Tag die Bambini mit viel Begeisterung ihr Können und sorgten gemeinsam mit den F-Jugend-Teams am Nachmittag für spannende und faire Spiele. Für strahlende Gesichter sorgten neben den sportlichen Erlebnissen auch Medaillen für alle Kinder sowie eine erfrischende Kugel Eis.

Am zweiten Turniertag standen zunächst die D-Jugend-Teams im Fokus. Im Modus „Jeder gegen jeden“ setzte sich die Spvgg EGC Wirges II durch und sicherte sich den Turniersieg. Am Nachmittag folgte das E-Jugendturnier mit zehn Mannschaften. Im Finale gewann die TuS Nassovia Nassau gegen die JSG Ellingen II und holte sich den Pokal.

Der Verein bedankt sich bei allen teilnehmenden Teams sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben.

■ kfd Waldbreitbach

Cocktailabend 19.06.26 Hausen

Einladung an alle interessierten Frauen zum Cocktailabend der kfd Waldbreitbach am Freitag, 19. Juni 2026 ab 18.00 Uhr am Sportlerheim (Fußballplatz) in Hausen. Wie im letzten Jahr werden wir an diesem Abend gemeinsam den Sommer feiern. Dabei leckere Cocktails mit und ohne Alkohol genießen und ein paar schöne Stunden mit tollen Frauen verbringen. Wir freuen uns auf euch alle, denn zum feiern ist man nie zu jung oder zu alt, man hat immer das richtige Alter um Spaß zu haben. Bringt gute Laune mit und los gehts
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 14. Juni 2026 bei Marlies Engels Tel: 02638/5833 oder Christiane Zöller Tel: 02638/5912

■ BUND e.V., Kreisgruppe Neuwied und Weltladen Linz /Rhein / Eine-Welt Linz e. V.



Herzliche Einladung Info-Veranstaltung - Fairer Handel -

Alle interessierten Bürger-Innen sind herzlich dazu eingeladen, sich ein Stündchen zu informieren und sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Referent ist Karl Hermann Amthauer,

Lehrer i. R. und Bildungsreferent des Vereins Eine-Welt Linz.

Thema: - Mehrwert des Fairen Handels aus Sicht von Fachleuten -

Datum: Do., 25. Juni 2026, 19.00 Uhr.

Ort: Hotel Strand-Café in Roßbach, Neustädter Straße 9, 53547 Roßbach/ W.

WICHTIGE RUFNUMMERN

■ Abfallentsorgungsanlage Linkenbach / Wertstoffhöfe Linz und Neuwied

Öffnungszeiten: 02631/803-308

Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr

Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Annahmeschluss: 15 Minuten vor Betriebsende

■ „Adipositas“ Selbsthilfegruppe in Puderbach

Wann: 1. Dienstag im Monat von 19.00 bis 20.30 Uhr

Wo: Haus der Familie – Diakonie-Treff, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Gruppenleitung: Heike Langhardt, Tel. 0157/74352742

■ „Ängste, Depressionen, Burnout“ Selbsthilfegruppe für Betroffene in Puderbach

Wann: jeden 2. und 4. Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr

Wo: Haus der Familie – Diakonie-Treff, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

Gruppenleitung: Karl, Tel. 0179/1076670

■ Arche Noah Tierschutz Westerwald e.V.

Siebengebirge/Westerwald 0700 - 00945579

■ Beirat für Migration und Integration

Violeta Jasiqi, Kreisverwaltung 02631/803-129

■ Caritasverband Rhein-Wied-Sieg

Heddendorfer Str. 5, 56564 Neuwied

Allgemeiner sozialer Dienst 02631/9875-0

Ambulante Kinder- und Jugendhilfe 02631/9875-27

Gewaltschutzberatung 02631/9875-52

Suchtberatung, Ambulante Reha 02631/9875-60

Mütterkuren/Familienferien 02631/9875-16

Caritas der Gemeinde, Neuwieder Tafel 02631/9875-29

www.caritas-neuwied.de;

E-Mail: verband@caritas-neuwied.de

■ Caritas Sozialstation an Rhein und Wied

Am Sändchen 3, 53545 Linz/Rhein 02644/9555-0

■ DRK Rengsdorf

Leiter des aktiven Dienstes, Niklas Runkel 0152/26339265

Jugendrotkreuz, Felix Kraus 0175/5874943

Essen auf Rädern:

Sabine Wessel-Freund 02634/922014

■ Diakonie-Treff in der Raiffeisen-Region

Haus der Familie – Mittelstraße 7, 56305 Puderbach, Tel. 02684/9776070

„Allgemeine Beratung für Alle“

Kostenlose Beratung bei Fragen z.B. zu besonderen Lebenslagen oder Umgang mit Formularen, Dienstags von 11.00 – 12.30, donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr.

Weitere Informationen und Kontakt:

claudia.krokowski@diakoniehilft.de,

Tel. 02684/9776070, Homepage: haus-der-familie-puderbach-de

■ Gemeinsame Diakonische Werk Rheinland-Süd gGmbH Standort Neuwied

Rheinstr. 69 in 56564 Neuwied, Tel. 02631/3922-0

E-Mail: sekretariat.neuwied@diakoniehilft.de

Sprechzeiten:

Montags – donnerstags von 8.30 – 11.30 und von 13.30 – 16.30 Uhr

Freitags von 8.30 – 11.30 Uhr und nach Vereinbarung für:

Schuldnerberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschafts-konfliktberatung, Flüchtlingsberatung, Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung

Energiehotline.....0800-60 75 600 (kostenlos)

Montag von 09.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Dienstag von 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag von 10.00 - 13.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

■ Ev. Sozialstation Straßenhaus

Zentrale Anlaufstelle für kranke, alte und behinderte Menschen sowie deren Angehörige.

Terminliche Vereinbarung nach Bedarf.

24h Bereitschaft auch sonntags und feiertags im Bereich ambulante Pflege.

Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitags 8:00 bis 14:00

02634-4210

Ansprechpartner:

Geschäftsführung: Rebecca Markert

Ambulante Alten- und Krankenpflege: Ingrid Hörter und Laura Friesen

Eingliederungshilfe: Pamela Prieß und Katharina Leukel

Alltagsbegleitung/
Hauswirtschaft: Nicole Vietze und Helene Wiens

Verwaltung: Elena Ebel

Wohn-Pflege-Gemeinschaft Rengsdorf: Katrin Billmann **02634-98132-37**

Wohn-Pflege-Gemeinschaft Anhausen: Katrin Billmann **02639-27977-20**

Tagespflege „Haus Sonneneck Anhausen“: Katrin Billmann **02639-27997-10**

„Kompetenzcenter Demenz“: Nicole Vietze **02634-65493-15**

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Jeden 3 Dienstag im Monat von 16.00 Uhr- 17:30 Uhr

Im Haus der Familie, Diakonie-Treff

Mittelstr. 7, 56307 Puderbach

Nicole Vietze **02634-65493-15**

■ Feuerwehren

Die Feuerwehr kann in allen Ortsgemeinden mit dem **Notruf 112** alarmiert werden!

Verbandsgemeindeverwaltung 02634/61-401

Wehrleiter Peter Schäfer 0171/6447274

Stellv. Wehrleiter Tobias Dittrich 0170/3146594

Stellv. Wehrleiter Markus Schreiner 0170/5858434

■ Finanzamt Neuwied

Telefon 02631/910-0

Telefax 02631/910-29906

Öffnungszeiten des Service-Centers:

Montag 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Vorsprachen im zuständigen Arbeitsgebiet nach Vereinbarung.

Internet: www.finanzamt-neuwied.de

E-Mail: Poststelle@fa-nr.fin-rlp.de

Info-Hotline der Finanzämter 0261/201 792 79

Montag - Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr

Freitag 8:00 - 13:00 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat:

Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.

■ Forstdienststellen

Forstrevier Anhausen, Revierförster Frank Krause 02639/229

Forstrevier Straßenhaus, Revierförster Sebastian Grobbel 02634/4417

Forstrevier Waldbreitbach, Forstamtsrat Gregor Nassen 02638/947619

Fürstl. wied. Forstrevier Braunsburg, Revierförster Walter Hofmann 02639/276

■ Franziskaner mobil

Amb. Hilfen f. Menschen mit Behinderung .02638/928-3709

E-Mail: silke.roehrig@franziskaner-mobil.de

Mo. - Fr. von 8:00 - 16:30 Uhr

und nach Vereinbarung 0171/2292094

■ Freundeskreis Westerwald

Selbsthilfegruppe für Suchtmittelabhängige und Angehörige

Dienstag 20.00 Uhr

Dierdorf im Gemeindehaus der ev. Kirche Dierdorf

Kurt Schmitt 0178/9168326

0157/33963171

■ Integrationsfachdienst (IFD) und Berufsbegleitender Dienst (BBD) der AWO

Marktstr. 96, 56564 Neuwied 02631/838420

■ Kleiderkammer des DRK Rengsdorf

Öffnungszeiten:

Montags von 15.00 - 17.00 Uhr

Zugang vom Parkplatz unterhalb Verbandsgemeindeverwaltung.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Altkleider in den aufgestellten Kleidercontainer - bitte nur saubere und verpackte Kleidung - eingeworfen werden.

■ Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen.

Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz in der Schwerpunktpraxis Hämatologie und Internistische Onkologie Dr. Strehl im DRK-Krankenhaus, Leuzbacher Weg 21 in Altenkirchen, in den Räumlichkeiten des Seniorentreffs der Stadt Hachenburg, Mittelstraße 2 in Hachenburg.

Termine nach Vereinbarung.

Telefon: 0261 988650,

E-Mail: koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de,

www.krebsgesellschaft-rlp.de

Die Beratung ist kostenfrei.

■ Multiple Sklerose - Selbsthilfegruppe Neuwied „Gemeinsamstark“

Ansprechpersonen:

Guido, Tel.: 0176 20585940,

Kerstin Scheib, Tel. 02632/39143,

Patricia Woocker, Tel.: 02635/923141

Die Gruppentreffen finden jeden ersten Donnerstag im Monat, um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum Neuwied-Heddendorf, Dierdorfer Str. 65 statt.

■ Neuwieder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (NEKIS)

Lilly Bittner (Dipl.-Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin)

Selbsthilfekordinatorin

nekis@caritas-neuwied.de

Heddendorfer Str.5 56564 Neuwied

Telefon: 02631/987529 Fax:02631/987575

www.nekis.de

Sprechstunde im Büro:

Montag, Dienstag und Freitag 09:00- 13:00 Uhr

■ NULL PRO e.V.

Kontakt und Termine:

Telefon 02631/52543 oder 0170/1080256

■ Parkinson-Selbsthilfegruppe-Neuwied

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat v. 15.00-16.30 Uhr (außer in den Ferien) im Mehrgenerationenhaus, W.-Leuschnerstr. 5, 56564 Neuwied

Auskünfte erteilt: Jens Arbeiter 02631/803797

■ Postagenturen / -filialen

Breitscheid, Marienstraße 1 02638/947878

Ehlscheid, Parkstr. 1 02634/3221

Melsbach, Friedrich-Ebert-Str. 40 (Mo.-Sa. 10.00 – 11.00 Uhr)

Rengsdorf, Westerwaldstr. 32 02634/2341

Straßenhaus, Kirschbüchel 2 02634/95710

■ Schwangerenberatung

Frauenwürde Neuwied
Langendorfer Str. 174,
56564 Neuwied 02631/343371
Geöffnet:
Mo./Mi./Fr. 9 – 12 Uhr, Di./Do. 14 – 16 Uhr
und nach Vereinbarung

■ Seniorenbeirat - Ansprechpartner

Anhausen	Gabriele Hartenfels	
	Achim Krokowski	(0175 6152150)
Bonefeld	Friedhelm Bußmann	(02634 2862)
	Claus Gördes	(02634 3600)
Breitscheid	Robert Scholl	
	Maria Prangenberg	(02638 5654)
Datzeroth	Karin Ludwig	(02638 5958)
Ehlscheid	Inge Horn	(02634 1875)
Hardert	Gunter Jung	(0151 51611663)
	Franz-Josef Krainbucher	(02634 9400039)
Hausen (Wied)	Anita Hasbach-Schlicht	(02638 5439)
	Anne Scharenberg	(02638 4669)
Hümmerich	Karl-Heinz Lehnert	(02687 2302)
	Martin Sandmann	(02687 1348)
Kurtscheid	Margit Boden	(02634 8692)
	Günter Wittlich	(02634 1079)
Meinborn	Heinz-Günter Reffgen	(02639 756)
Melsbach	Wolfgang Klein	(02634 3960)
	(02634 2960)	
Niederbreitbach	Hanni Hasbach	(02638 5387)
Oberhonnefeld-Gierend	Hartmut Klaus	(0176 50323693)
	Andreas Kroll	(02634 4993)
Oberraden	Johannes Schmidt	(0151 22278026)
	Helga Schmitt	(02634 4870)
Rengsdorf	Dieter Hoffmann	(0171 3198740)
Roßbach	Ewald Dasbach	(02638 94450)
	Heinz Klein	(0173 3035265)
Rüschede	Christiane Miller	(02639 960171)
Straßenhaus	Dieter Lenau	
	Joachim Noll	(0176 95569007)
Thalhausen	Elke Lemgen	(02639 1620)
Waldbreitbach	Marita Babenhauserheide	(0176 45946199)

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der VG RW unter:
www.rengsdorf-waldbreitbach.de/bildung-soziales/seniorenbeirat/

■ Sozialberatung für Familien und Schwangere (§ 218)

Telefon 02631/9975-10

■ Sozialverband VdK

Umfassende persönliche Hilfe in sozialen Angelegenheiten und eine qualifizierte Vertretung im sozialen Recht.

Ortsverband Anhausen (Anhausen, Meinborn, Rüschede, Thalhausen)

Ansprechpartner:

Angelika Reiner 02639/9612 962

E-Mail: ov-dierdorf@vdk.de

weitere Informationen

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-dierdorf-anhausen

OV Rengsdorf/Melsbach

Ansprechpartner:

VdK-Kreisgeschäftsstelle Neuwied,

Andernacher Str. 70,

56564 Neuwied

Tel. 02631 344 1160, E-Mail: kv-neuwied@rlp.vdk.de

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-rengsdorf

OV Roßbach

Ansprechpartner:

Eva Henn Tel.: 02638 1062

E-Mail: kv-neuwied@rlp.vdk.de

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-rossbach-nr

Ortsverband Straßenhaus (Hümmerich, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden und Straßenhaus)

Ansprechpartner:

Udo Schmalenberg 02634/940194

E-Mail: ov-strassenhaus@vdk.de

weitere Informationen

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-strassenhaus

Ortsverband Waldbreitbach-Niederbreitbach
(Niederbreitbach, Hausen, Breitscheid, Waldbreitbach)

Ansprechpartner:

Hildegard Müller 02638/9497859

E-Mail: ov-waldbreitbach@vdk.de

www.rheinland-pfalz.vdk.de/ov-waldbreitbach-niederbreitbach

Beratungsstelle Kreisverband 02631/3441160

■ Weißer Ring

Landkreis Neuwied, Heinz H. Schwarzkopf,
Telefon 02684/5793

■ WEKISS Selbsthilfegruppe

Telefon 02663/2540

■ Wildtierpflegestation

Oliver Meier-Ronfeld 02638/949755

info@wildtierpflege.com 0177/4512457

SOZIAL- UND PFLEGEDIENST

-Anzeige-

■ euWell ambulanter Pflegedienst

Eugen Siegloch \ 24h Notruf 02638 - 949 77 73

www.euwell-krankenpflegedienst.de

-Anzeige-

■ Evangelische Sozialstation Straßenhaus

für die Verbandsgemeinden Rengsdorf/Dierdorf/Puderbach

Zentrale Anlaufstelle für kranke-, alte und behinderte Menschen,
sowie deren Angehörige. Beratungen nach Bedarf und nach Termin-
vereinbarung 02634-4210

24h/7Tage Rufbereitschaft

Ansprechpartnerinnen

Pflege: Frau Hörter und Frau Friesen

Alltagsbegleitung: Frau Vietze und Frau Wiens

Eingliederungshilfe: Frau Prieß

Verwaltung: Frau Ebel

Kompetenzcenter Demenz: Frau Vietze Tel: 02634-6549315

Wohnpflegegemeinschaft Rengsdorf: Frau Closmann und Frau Bill-

mann 02634-9813237

- Anzeige -

■ Caritas Sozialstation

Ambulante Pflege an Rhein und Wied

Am Sändchen 3, 53545 Linz 02644/9555-0

www.caritas-sozialstation-rhein-wied.de

-Anzeige-

■ Pflegedienst Monschau GmbH

Ambulante Pflege 02639/9628587

Bismarckstr. 20,56584 Meinborn

- Anzeige -

■ Pflegedienst Rengsdorf

Ihr ambulanter Pflegedienst

Pflegedienst Rengsdorf, 56579 Rengsdorf, Westerwaldstraße 81

Tel.: 02634/9233-55

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen

02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de